

2023

PROGRAMM

PROGRAMM 2023

INHOUSE

SUPERVISION | COACHING

MEDIATION | KONFLIKTBERATUNG

PFLEGE

FÜHRUNG

PODOLOGIE

KITA | SCHULE

Terminübersicht 2023

Der Philosoph Arthur Schopenhauer sagte einst: Gesundheit ist zwar nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts. Dieses immerhin 150 Jahre alte Zitat ist heute aktueller denn je. Gesundheit bestimmt nicht nur maßgeblich unsere individuelle Lebensqualität. In den letzten zweieinhalb Jahren haben wir erlebt, dass eine Gesundheitskrise eine ganze Gesellschaft zum Stillstand bringen kann. Der Wert von Gesundheit ist dadurch ins öffentliche Bewusstsein gerückt wie nie zuvor. Das sollten wir nutzen und jetzt die Weichen dafür stellen, dass wir die individuelle Gesundheit und damit die der Gesellschaft insgesamt noch besser schützen.

Aktive Gestaltung und Entwicklung von Kompetenzen in Vorträgen, Workshops und Seminaren stehen im Vordergrund. Auch in diesem Jahr kann niemand vorhersagen, in welche Richtung wir uns im Pandemiegeschehen bewegen. Das bedeutet, dass wir die Planung für unsere Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen auch in diesem Jahr sehr flexibel gestalten.

Dazu haben wir in unserem Programm für 2023 erneut bewährte Fort- und Weiterbildungen in Präsenz als auch digitale Formate entwickelt und uns auf die Situation eingestellt. Je nachdem wie sich die Inzidenzen entwickeln, werden wir mit dem entsprechenden Konzept die Durchführung unserer Veranstaltung garantieren. Bei uns erleben Sie:

- **Qualitativ hochwertige Fort- und Weiterbildung in Präsenz,**
- **Ortsunabhängige und flexible Personalentwicklung durch Online-Seminare und andere digitale Lernformen,**
- **auf ihre Wünsche zugeschnittene Inhouse-Schulungen.**

Chancen und Herausforderungen

Digitalisierung der Arbeitswelt, interkulturelle Anforderungen im Gesundheits- und Bildungssektor, Diversity, die Weiterentwicklung von persönlichen Führungs- und Selbstpflegekompetenzen. Aufgabenfelder wie diese sind herausfordernd für Teams und Persönlichkeiten und bieten Chancen auf Wachstum, Veränderung und Entwicklung. Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, diese Qualitäten als Bildungsinstitut zu fördern und zu vermitteln. Wir unterstützen Ihre Unternehmen und Organisationen, die Personalentwicklung zeitgemäß, bedarfsgerecht und hochkompetent durchzuführen.

Zudem haben wir unser Portfolio erneut erweitert. Wir freuen uns, in diesem Jahr erstmals auch Angebote für Kitas und Schulen in unserem Programm zu haben.

Als Bildungsinstitut ist es uns auch wichtig, sie in unternehmensbezogenen Prozessen und Strukturen zu begleiten. Sprechen sie uns gerne auf unsere Beratungsformate an:

- **Supervision und Coaching**
- **Konfliktberatung und Mediation**
- **Organisationsentwicklung und Unternehmensberatung**

Wir hoffen, dass unsere Angebote Ihr Interesse finden und freuen uns auf Sie!

Lernen Sie uns kennen! Wenn Sie weiteren Bedarf oder Fragen zum Programm haben, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail. Gern nehmen wir Ihre Anregungen und Wünsche auf.

Das **FORUM** Gesundheit ist eine Bildungseinrichtung des **FORUM** für Politik, Wirtschaft und internationale Begegnung e.V., ein unabhängiger Träger der Weiterbildung und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband mit Sitz in Unna.

Verantwortlich für das Weiterbildungsprogramm ist das **FORUM** Gesundheit, staatlich anerkannte Weiterbildungseinrichtung der beruflichen Bildung.

Das **FORUM** Gesundheit bietet am Standort in Lünen allen Beschäftigten aus der Gesundheitsbranche Fort- und Weiterbildungen sowie Beratung und Coaching für die persönliche und berufliche Entwicklung an.

Die Teilnehmer:innen stehen für uns im Mittelpunkt. Die persönliche und berufliche Entwicklung entsteht durch die Erfahrungen und Anliegen sowie die Partizipation aller Beteiligten.

Wir legen Wert darauf, dass unsere Seminarinhalte aktuell, zukunftsorientiert und auf den Nutzen für unsere Kunden ausgerichtet sind. Wir möchten die Teilnehmer:innen dabei unterstützen, ihr Wissens- und Verhaltensrepertoire zu erweitern, ihre Handlungsmöglichkeiten zu vergrößern und etwas für ihre Weiterentwicklung zu tun. Dabei sind Praxisnähe, inhaltliche Kompetenz und Umsetzungstauglichkeit das Maß, an dem sich unsere Dozent:innen und Trainer:innen messen lassen.

Auf Grund des Pandemiegeschehens haben wir viele Hürden genommen und Flexibilität bewiesen. Wir haben viele Fort- und Weiterbildungen auf Online-Unterricht umgestellt und die Erfahrung hat gezeigt, dass die Teilnehmer:innen diese Möglichkeit gern in Anspruch nehmen.

Wir sorgen für eine wertschätzende und professionelle Atmosphäre, in der es Freude macht, sich mit den Herausforderungen für die berufliche und persönliche Entwicklung zu beschäftigen.

Ihr

FORUM-Gesundheit-Team
Bildung für Gesundheit und Beruf

Tobias Gogol
Leitung

KONTAKT

FORUM Gesundheit
Am Brambusch 24 · 44536 Lünen
Telefon: 0231 - 98 60 508 · Fax: 0231 - 98 60 509
E-Mail: info@forum-gesundheit-nrw.de



Tobias Gogol
Leitung
t.gogol@forum-gesundheit-nrw.de



Katharina Schmidt
stellv. Leitung
Pädagogische Gestalterin
k.schmidt@forum-gesundheit-nrw.de



Anne-Kathrin Roßbach
Bildungsreferentin
ak.rossbach@forum-gesundheit-nrw.de



Martina Hanke
Verwaltung
m.hanke@forum-gesundheit-nrw.de



Hatice Kelez
Verwaltung
h.kelez@forum-gesundheit-nrw.de

Nurcan Tekeloglu
Verwaltung
n.tekeloglu@forum-gesundheit-nrw.de



Dominik Reykers
Service | Kursbetreuung
service@forum-gesundheit-nrw.de

Jaqueline Schütte
Service | Kursbetreuung
service@forum-gesundheit-nrw.de



Annalena Axhaj
Auszubildende
a.axhaj@forum-gesundheit-nrw.de

BILDUNGSSCHECK

Der Bildungsscheck wird im Rahmen eines persönlichen Beratungsgesprächs in autorisierten Beratungsstellen, die es flächendeckend in ganz NRW gibt, ausgegeben. Dies muss zwingend vor Beginn der Weiterbildung erfolgen (eine vorherige Anmeldung ist jedoch möglich).

Individueller Zugang

Im individuellen Zugang richtet sich der Bildungsscheck an alle Personen (insbesondere an Beschäftigte, Berufsrückkehrende und Selbstständige) mit Wohnsitz in NRW, die die Fördervoraussetzungen erfüllen.

Personen im individuellen Zugang können innerhalb eines Kalenderjahres einen Bildungsscheck in Anspruch nehmen (maßgeblich hierfür ist das Datum, wann der Bildungsscheck ausgegeben wurde).

Einkommensgrenzen

Das zu versteuernde Jahreseinkommen (dies ist vom Bruttoeinkommen zu unterscheiden) muss mehr als 20.000 Euro sowie nicht mehr als 40.000 Euro (alleinstehend/einzeln veranlagter Ehepartner) betragen.

Bei gemeinsamer Veranlagung (Eheleute) betragen die Einkommensgrenzen mehr als 40.000 Euro sowie nicht mehr als 80.000 Euro.

Betrieblicher Zugang

Der betriebliche Bildungsscheck NRW bietet eine finanzielle Unterstützung für die Ausgaben einer beruflichen Weiterbildung, die ein Unternehmen seinen Beschäftigten ermöglicht.

Im betrieblichen Zugang richtet sich der Bildungsscheck an Beschäftigte in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) mit weniger als 250 Beschäftigten und **Sitz oder Arbeitsstätte in NRW.**

Im Zeitraum von einem Kalenderjahr kann ein Unternehmen bis zu zehn Bildungsschecks für seine Beschäftigten erhalten (maßgeblich hierfür ist das Datum, wann die Bildungsschecks ausgegeben wurden). Pro Kalenderjahr kann maximal ein betrieblicher Bildungsscheck je Mitarbeiter:in ausgegeben werden.

Die Höhe der Förderung beträgt 50 % der Gesamtausgaben der Weiterbildungsmaßnahme (maximal 500 Euro je Bildungsscheck). Die Förderung berechnet sich auf den Nettobetrag der Weiterbildungsmaßnahme (ohne Umsatzsteuer).

BILDUNGSGUTSCHEIN

Gemeinsam mit dem FORUM Gesundheit und KURSNET, Deutschlands größter Weiterbildungsdatenbank der Bundesagentur für Arbeit, bringen wir Ihre Karriere in Schwung.

In 4 Schritten zu einer vom Arbeitsamt finanzierten Weiterbildung:

1. Maßnahme in KURSNET oder bei uns wählen
2. Bildungsgutschein bei der Agentur für Arbeit beantragen & erhalten
3. Bei uns mit dem Bildungsgutschein anmelden
4. Geförderte Weiterbildung starten

Die für den ausgewählten Träger bestimmte Ausfertigung des Bildungsgutscheins, mit der der Träger Ihre Aufnahme in die Maßnahme bestätigt, muss innerhalb des Gültigkeitszeitraumes und vor dem Beginn Ihrer Teilnahme bei der Agentur für Arbeit/dem Jobcenter eingereicht werden.

Die wichtigsten Förderungen auf einen Blick

Wie heißt die Förderung?	Was wird gefördert?	Wer wird gefördert?
Bildungsscheck	Regionale Weiterbildung	Beschäftigte kleiner und mittelständischer Unternehmen mit < als 250 Mitarbeiter:innen
Bildungsgutschein	Weiterbildung	Arbeitslose und von Arbeitslosigkeit bedrohte Beschäftigte, Berufsrückkehrende sowie alle übrigen Beschäftigten

Inhouse	10
Supervision	11
Coaching	12
Beratung/Organisations- & Unternehmensberatung	13
Mediation/Konfliktberatung	14
PFLEGE HOMECARE	
Weiterbildung in der Behandlungspflege	15
Weiterbildung zur Betreuungskraft (nach § 43b und § 53b SGB XI)	16
Qualifizierung von Altenpflegefachkräften	17
Weiterbildung zum/zur Alltagsbegleiter:in nach § 45b	18
Auffrischkurs „Demenz“ für Betreuungskräfte nach § 53b SGB XI	19
Weiterbildung zum/zur Praxisanleiter:in (anerkannt nach DKG)	20
Berufspädagogische Fortbildungen für Praxisanleiter:innen	22
Berufspädagogische Fortbildungsreihe „Praxisanleitung 2.0“	24
Sexualität in der Pflege	26
Weiterbildung für die Koordination von Praxisanleitung	27
Wundexpertentag/Rezertifizierung (ICW)	28
Basiskurs „Wundexperte:in ICW e.V.“	29
Pflegeexperte:in Stoma, Kontinenz und Wunde (FgSKW)	30
Weiterbildung für die fachl. Leitung/MA für den VB 29A „Stomahilfen“	32
Qualifizierung zum/-r Pflegeberater:in bzw. Kursleiter:in	34
Workshop I Mensch ärgere Dich nicht	35
FÜHRUNG	
Weiterbildung zur Leitung einer Station/eines Bereiches (DKG)	36
Weiterbildung zur verantwortlichen Pflegefachkraft für ambulante und stationäre Bereiche im Gesundheitswesen	38
Interdisziplinärer Leitungskurs – New Leadership	39
Workshop für Führungskräfte – Professionell Verhandlungen führen	40
Workshop für Führungskräfte – Plötzlich Führungskraft (WBL)	41
Online Workshop für Führungskräfte – Umgang mit Konflikten	42
Führungskräfte training – Aufbau von Arbeitszeugnissen	43
Podologie	
Diabetes mellitus und orthopädische Beschwerden	44
Neurologische Krankheitsbilder in der Podologie	45
Behandlung von Patient:innen mit diabetischem Fußsyndrom	46
Diabetes mellitus und Pathologien am Fuß	47
KITA SCHULE	
NEU • Professionelle Öffentlichkeitsarbeit in der KITA	48
NEU • Bindung und Beziehung	49
NEU • Kinderyoga und Psychomotorik	50
NEU • Psychomotorik von 1 bis 3 Jahren	51
Terminübersicht	52
Anmeldung	62
Geschäftsbedingungen und Impressum	63

Passgenaue Personalentwicklung am eigenen Standort

Mit unseren Inhouse-Angeboten bieten wir individualisierte Bildungsprogramme direkt vor Ort. Wir erfüllen Ihre Wünsche schnell, flexibel und unkompliziert. Die Anforderungen Ihrer Organisation werden mit einbezogen und die Angebote entsprechend gestaltet und umgesetzt. Je nach Bedarf sind wir in der Lage, Qualitätsstandards, Empfehlungen, Richtlinien und gesetzliche Vorgaben zu erfüllen und die Konzepte entsprechend anerkennen zu lassen.

Ihre Mitarbeiter:innen teilen gemeinsame Lernerfahrungen im Team, ohne zusätzliche Kosten und Anreise. Zudem entstehen unternehmensinterne Netzwerke, die sich auszahlen.

Wir beziehen Anregungen und Wünsche der Teilnehmer:innen in den Lernprozess mit ein, dadurch entstehen realisierbare und belastbare Ergebnisse, die partizipativ direkt am Arbeitsplatz entwickelt werden.

Und so funktioniert es:

- Sie äußern Ihren individuellen Bildungsbedarf
- Wir beraten Sie kostenlos und zeitnah
- Sie erhalten kurzfristig ein maßgeschneidertes Angebot
- Wir führen das Bildungsangebot qualifiziert durch
- Wir überprüfen die Zufriedenheit der Teilnehmer:innen und Auftraggeber:innen

Alle Fort- und Weiterbildungen, die Sie in diesem Programm finden und aus bisherigen Programmen bereits kennengelernt haben, können wir für Sie auch Inhouse durchführen. Darüber hinaus planen und konzipieren wir mit Ihnen gerne individuelle Aufträge und Anfragen.

Sprechen Sie uns an!

Tobias Gogol · Katharina Schmidt

0231 – 98 60 508

Gruppen-, Team- und Persönlichkeitsentwicklung

In Unternehmen und Organisationen kommt es im beruflichen Alltag häufig zu strukturbedingten Herausforderungen. Supervision und Coaching ist ein wissenschaftlich fundiertes Werkzeug zur Reflektion des beruflichen Handelns. Es ist eine Beratungsform, die in komplexen und von dynamischen Veränderungen geprägten Situationen hilft, die Sichtweise zu verändern. Auf Grundlage dieser neuen Perspektiven wird es möglich, gewohnte Prozesse aufzubrechen, sie neu zu bewerten und zu strukturieren.

Die Inhalte der Supervision ergeben sich aus dem Spannungsfeld der Organisation, beteiligter Personen und deren Rollen.

Unsere Supervisor:innen unterstützen Sie dabei,

- Prozesse, Strukturen und Muster in der Organisation, sowie im Denken und Handeln zu verdeutlichen,
- Konflikt dynamiken zu verstehen und Alternativen zu entwickeln,
- die Rollen- und Beziehungsentwicklung in heterogenen Teams zu reflektieren
- die Kommunikation im Team zu verbessern,
- neue Handlungsspielräume zu eröffnen und
- die Erweiterung von persönlichen, sozialen und professionellen Kompetenzen, zur Problemlösung und Weiterentwicklung der einzelnen Mitarbeiter:innen und Teams.

Und so funktioniert es:

- Kostenfreies Erstgespräch
- Auftragsklärung
- Der zeitliche Rahmen wird individuell vereinbart

Unsere Supervisor:innen:

Anton Münster, Systemischer Supervisor (DGSF), Systemischer Coach (DGSF), zertifizierter Mediator

Maik Hoven, Group-Workerin, Systemische Supervisorin (DGSF), Systemische Coachin (DGSF)

Steffen Langfeld, zertifizierter, Systemischer Berater und Coach (DGSF), Systemischer Supervisor (DGSF)

Christiane Möller, Diplom-Psychologin (Schwerpunkt: Arbeits- und Organisationspsychologie), Systemische Coachin

Kathrin Behme, Psychosoziale Beraterin, Kommunikationswissenschaftlerin (M.A.), Coachin

Sophia Cojaniz, Supervisorin (DGSv), zertifizierte Mediatorin (BM)

Katrin Sponheuer, Supervisorin (DGSv), Systemische Coachin, Personalentwicklerin

Unsere Supervisor:innen sind professionell ausgebildet, verfügen über ein bewährtes Methodenrepertoire und langjährige Berufserfahrung.

Entwicklung und Kompetenzgewinn

Coaching ist ein professioneller, individueller Begleitprozess für Menschen in herausfordernden beruflichen und privaten Lebenssituationen. Unser Coaching ist interaktiv, prozess- und kundenorientiert und vielfältig: Personalentwicklung, Führungskompetenzen, Neuorientierung, Karriereentwicklung, Umgang mit Konflikten, Optimierung der Kommunikation, Selbstmanagement, Zeitmanagement, Projektbegleitung, Teamprozesse, interkulturelle Thematiken, persönliche und/oder berufliche Weiterentwicklung, Work-Life-Balance, private Krisensituationen, Familienthemen, Partnerschaft, Lebensweg, Selbstsicherheit und Selbstbewusstsein, Wohlbefinden.

Coaching hat in der Regel die Persönlichkeit der Klient:innen im Fokus. Der/die Coach:in hilft dem Coachee spezielle (berufliche) Fähigkeiten auszubauen oder zu verbessern, wobei dieser Entwicklungsprozess in erster Linie eine Art Selbstreflexion und „Hilfe zur Selbsthilfe“ bleibt. Im Gegensatz zur Beratung soll der Coachee die Lösung selber finden. Coaching kann aber auch ein Mix sein aus Beratung, Feedback und praxisorientiertem Training.

Und so funktioniert es:

- Kostenfreies Erstgespräch
- Auftragsklärung
- Der zeitliche Rahmen wird individuell vereinbart

Unsere Coaches:

Anton Münster

Systemischer Supervisor (DGSF), Systemischer Coach (DGSF), zertifizierter Mediator

Tobias Gogol

Diplom-Sozialpädagoge, Coach

Christiane Möller

Diplom-Psychologin (Schwerpunkt: Arbeits- u. Organisationspsychologie), Systemische Coachin

Kathrin Behme

Psychoziale Beraterin, Kommunikationswissenschaftlerin (M.A.), Coachin

Katrin Sponheuer

Supervisorin (DGSv), Systemische Coachin, Personalentwicklerin

Maike Hoven

Group-Workerin, Systemische Supervisorin (DGSF), Systemische Coachin (DGSF)

Steffen Langfeld

zertifizierter, Systemischer Berater und Coach (DGSF), Systemischer Supervisor (DGSF)

Unsere Coaches sind professionell ausgebildet, verfügen über ein bewährtes Methodenrepertoire und langjährige Berufserfahrung.

Organisationen und Unternehmen befinden sich in einem Prozess ständiger Entwicklung. Neben den Anforderungen der Digitalisierung und Globalisierung wurde das Gesundheitssystem durch die Corona-Krise in besonderem Maße auf den Prüfstand gestellt. Die besten Chancen, Veränderungen die extern oder intern auf ihr Unternehmen einwirken, aktiv und erfolgreich anzunehmen bestehen dann, wenn Erfahrungswerte und Wünsche aller Beteiligten einbezogen werden.

Dafür ist es meist hilfreich, diesen Prozess mit externen Beratern zu moderieren. Die Unterstützung des Beraters/der Beraterin umfasst die Gestaltung ergebnisoffener Problemlösungsprozesse anhand von individuellen Lösungsansätzen.

Ziel der Beratung ist es, gemeinsam mit den Beteiligten Lernprozesse in Gang zu setzen und dadurch Entscheidungen und Problembewältigungswege zu erarbeiten, die langfristig durch die Organisation selbst bewusst und eigenverantwortlich umgesetzt werden können.

Mögliche Beratungsfelder:

- Gestaltung von Personalentwicklungsthemen
- Begleitung von Teams und Abteilungen in Veränderungsprozessen
- Begleitung zu einer kollegialen Führungskultur
- Prozessberatung
- Projektberatung und -begleitung
- Entwicklung einer gesundheitsförderlichen Unternehmenskultur
- Umgang mit Vielfalt | Diversity Management

Und so funktioniert es:

- Kostenfreies Erstgespräch
- Auftragsklärung
- Der zeitliche Rahmen wird individuell vereinbart

Unsere Berater:innen:**Anton Münster**

Systemischer Supervisor (DGSF), Systemischer Coach (DGSF), zertifizierter Mediator

Tobias Gogol

Diplom-Sozialpädagoge, Coach

Sophia Cojaniz

Supervisorin (DGSv), zertifizierte Mediatorin (BM)

Christiane Möller

Diplom-Psychologin, Systemische Coachin

Katrin Sponheuer

Systemische Coachin, Personalentwicklerin

Unsere Berater:innen sind professionell ausgebildet, verfügen über ein bewährtes Methodenrepertoire und langjährige Berufserfahrung.

Konfliktlösung durch Mediation

Konflikte sind normal. Streiten will gelernt sein. Ein Konflikt resultiert häufig aus verschiedenen Wahrnehmungen, Missverständnissen oder – oft nur vermeintlich – unterschiedlichen Interessen. Konflikte sind an sich nicht schädlich, sie können vielmehr auch Anlass zu positiver Veränderung und Innovation sein. Vielfach wissen die Betroffenen aber nicht, wie sie einen Streit konstruktiv lösen können. Um tragfähige Lösungen zu finden, sollten alle Beteiligten die Chance erhalten, sich in einer vertrauensvollen Atmosphäre zu öffnen.

Unsere Mediator:innen unterstützen Sie und/oder Ihr Team, die jeweiligen Sichtweisen offenzulegen, Interessen zu klären, neues Vertrauen zu entwickeln, um sich auf neue, kreative, vielleicht auch unerwartete Lösungsoptionen einzulassen.

Anstelle der Entscheidung eines Dritten, erarbeiten die Beteiligten in einem strukturierten Verfahren selbst gemeinsam mit der anderen Konfliktpartei und unter der Führung des Mediators/der Mediatorin zuverlässige und zukunftsfähige Lösungen für ihr Team oder Unternehmen.

Und so funktioniert es:

- Kostenfreies Erstgespräch
- Auftragsklärung
- Der zeitliche Rahmen wird individuell vereinbart

Unsere Mediator:innen:

Anton Münster

Systemischer Supervisor (DGSF), Systemischer Coach (DGSF), zertifizierter Mediator

Mario Peine

Systemischer Supervisor (DGSF), Systemischer Coach (DGSF), zertifizierter Mediator

Sophia Cojaniz

Supervisorin (DGSv), zertifizierte Mediatorin (BM)

Angelo Bard

Systemischer Coach, Wingwave Coach, Mimikresonanz®-Trainer, zertifizierter Mediator (BM)

Tamara Zeidler

Personalentwicklerin, zertifizierte Mediatorin, Kommunikationstrainerin

Unsere Mediator:innen sind professionell ausgebildet, verfügen über ein bewährtes Methodenrepertoire und langjährige Berufserfahrung.

Die Weiterbildung basiert auf den vertraglichen Regelungen zwischen den Leistungserbringern ambulanter Pflegedienstleistungen (§ 132, 132a SGB V) und befähigt und berechtigt Mitarbeiter:innen ohne eine qualifizierte Berufsausbildung, behandlungspflegerische Leistungen der Leistungsgruppe 1 und 2 in der ambulanten Pflege sowie in stationären Pflegeeinrichtungen, zu erbringen. Die erbrachten Leistungen sind mit der GKV abrechenbar. Voraussetzung für den Einsatz dieser Mitarbeiter:innen ist eine mindestens zweijährige Berufserfahrung in der Pflege in Vollzeit und die Meldung (Nennung) des Mitarbeiters/der Mitarbeiterin bei der GKV nach abgeschlossener Qualifizierung.

Je nach Versorgungsvertrag ist nach Abschluss der Weiterbildung auch noch ein dreimonatiges Praktikum nachzuweisen.

Die Teilnehmer:innen können mit dem erworbenen Wissen auf angemessenem Niveau abrechenbare Leistungen der Leistungsgruppen 1 und 2 im Rahmen ambulanter Pflege und stationärer Pflegeeinrichtungen erbringen.

Zielgruppe

Personen ohne qualifizierte Pflegeausbildung, mit zweijähriger Berufserfahrung; staatlich anerkannte Altenpflegehelfer:innen (einjähriges Examen)

Kursleitung

Anne-Kathrin Roßbach

.....

Kurs-Nr.	FG 23203-1 / Termin 30.01.2023 – 08.05.2023
Kurs-Nr.	FG 23203-2 / Termin 09.05.2023 – 08.08.2023
Kurs-Nr.	FG 23203-3 / Termin 16.08.2023 – 20.11.2023
Uhrzeiten	14.00 – 18.00 Uhr (160 Ustd. Präsenzzeit) jeweils montags und dienstags und 14-tägig auch mittwochs
Preis	1.113,60 Euro
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen
Abschluss	Zertifikat

Fördermöglichkeiten: Bildungsgutschein, Bildungsscheck

Durch die Inanspruchnahme von Fördermöglichkeiten können sich die Kosten erheblich reduzieren

Weiterbildung zur Betreuungskraft in der Pflege (nach § 43b und § 53b SGB XI)

Die Pflege Demenzkranker ist für Angehörige und professionell Pflegende eine schwierige, oft anstrengende Aufgabe. Zusätzliche Betreuungskräfte in der Pflege dieser Menschen schaffen Entlastung und verbessern die Lebensqualität der Demenzkranken. Ein längeres Gespräch, ein Spaziergang oder ein gemeinsames Spiel werden durch den Einsatz von gut qualifizierten Betreuungskräften zu einem besonderen Angebot. Im Mittelpunkt der Arbeit der Betreuungskräfte stehen nicht die Pflegeaufgaben, sondern Hilfen in der Alltagsbegleitung. Die Erkrankten sollen Begleitung, Unterstützung und anregende Gesellschaft geboten bekommen.

Die Weiterbildung entspricht den Anforderungen der Richtlinien der GKV in Anlehnung an den nach § 43b und § 53b SGB XI. Die Teilnehmer:innen müssen mindestens 18 Jahre alt sein.

Inhalte

Grundkenntnisse Demenz, psychische Erkrankungen, geistige Behinderungen, Alterserkrankungen, Grundkenntnisse Pflege und Pflegedokumentation, Rechtliche Grundlagen, Kommunikation, Interaktion, Ernährungslehre, Hauswirtschaft.

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an alle Personen, die Interesse an einer betreuenden Tätigkeit in der Pflege haben. Wünschenswert sind lebenserfahrene, sozial motivierte Menschen, die einen beruflichen Neu- oder Wiedereinstieg suchen, sowie Seiteneinsteiger:innen aus sozialen und helfenden Berufen.

Diese Weiterbildung ist eine AZAV Maßnahme und wird von der Arbeitsagentur bis zu 100 % gefördert.

Kurs-Nr.	FG 23204-1
Termine	20.02. – 03.03.2023 Präsenzzeit 2-wöchiges firmeninternes Praktikum 20.03. – 31.03.2023 Präsenzzeit
Uhrzeit	jeweils von Mo. – Fr. 8.30 – 15.30 Uhr (160 Ustd. Präsenzzeit)
Preis	1.025,60 Euro
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen
Kurs-Nr.	FG 23204-2
Termin	21.08. – 01.09.2023 Präsenzzeit 2-wöchiges firmeninternes Praktikum 18.09. – 29.09.2023 Präsenzzeit
Uhrzeit	jeweils von Mo. – Fr. 8.30 – 15.30 Uhr (160 Ustd. Präsenzzeit)
Preis	1.025,60 Euro
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen
Abschluss	Zertifikat

Qualifizierung von Altenpflegefachkräften zur Versorgung und Begleitung von Patienten im Krankenhaus

Der Mangel an Pflegefachkräften ist in aller Munde. Durch die demografische und epidemiologische Entwicklung wird der Bedarf an Pflegefachkräften in den kommenden Jahren weiter steigen. Um den zukünftigen Bedarf an Pflegefachkräften zu decken, müssen viele Wege parallel beschritten werden. Ein Weg ist, Fachkräfte im Krankenhaus einzustellen, die bisher in der Altenpflege tätig waren und für diesen Bereich auch fachspezifisch ausgebildet wurden. Die Anforderungen, die an das Fachpersonal im Krankenhaus gestellt werden, differieren oft zu den Aufgaben in Altenpflegeeinrichtungen. Um den täglichen Herausforderungen im Krankenhausalltag kompetent und sicher begegnen zu können, leistet dieses Seminar grundlegende Unterstützung.

Inhalte

- Infusionsmanagement/Zu- und Ableitungen
- Grundlagen des Wundmanagements
- Notfallmanagement, prae+ post OP Pflege/Rasur
- Medikamentenmanagement
- Hygiene im Krankenhaus, Interdisziplinäre Zusammenarbeit, Entlassmanagement, Übergabe, Schnittstellenmanagement/ Bereichsführung, Spezielle Pflege für die Bereiche: Pneumologie, Onkologie, Chirurgie, Apoplex, Neurologie

Zielgruppe

Diese Weiterbildung richtet sich an Altenpflegefachkräfte mit Abschluss der Ausbildung und an Berufswiedereinsteiger:innen.

Ziel der Weiterbildung

Die generelle Eignung von Altenpflegefachkräften zur Versorgung und Begleitung von Patienten im Krankenhaus.

Kurs-Nr.	FG 23301-1
Termin	30.01. – 23.03.2023
Uhrzeit	9.00 – 16.00 Uhr (96 Ustd.)
Preis	790,00 Euro
Ort:	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen
Kurs-Nr.	FG 23301-2
Termin	25.09. – 07.11.2023
Uhrzeit	9.00 – 16.00 Uhr (96 Ustd.)
Preis	790,00 Euro
Ort:	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen
Abschluss	Zertifikat

Nutzen Sie die Möglichkeit einen Bildungsscheck in Anspruch zu nehmen!

Die Pflege Demenzkranker ist für Angehörige und professionell Pflegenden eine schwierige, oft anstrengende Aufgabe. Zusätzliche Alltagsbegleiter:innen schaffen Entlastung und verbessern die Lebensqualität der Demenzkranken.

Inhalte

- Basiswissen über Krankheits- und Behinderungsbilder und Umgang mit Personen in der jeweiligen Zielgruppe
- Basiswissen zum Gesetz über die Rechte von Menschen mit Behinderungen
- Wesentliche inhaltliche Grundsätze der Haushaltführung, Hauswirtschaft und der Betreuungsangebote
- Grund- und Notfallwissen im Umgang mit Pflegebedürftigen
- Wahrnehmung des sozialen Umfeldes und des bestehenden Hilfe- und Unterstützungsbedarfs
- Grundkenntnisse der besonderen Anforderungen an die Kommunikation mit Personen in der jeweiligen Zielgruppe
- Selbstmanagement und Reflexionskompetenz
- Möglichkeiten der Konfliktlösung
- Grundkenntnisse über Angebote zur Unterstützung im Alltag

Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die Interesse an einer betreuenden Tätigkeit in der Pflege haben. Wünschenswert sind lebenserfahrene, sozial motivierte Menschen, die einen beruflichen Neu- oder Wiedereinstieg suchen sowie Seiteneinsteiger:innen aus sozialen und helfenden Berufen. Die Teilnehmer:innen müssen mindestens 18 Jahre alt sein.

.....

Kurs-Nr. FG 23304-1
Termin 20.02. – 24.02.2023
Uhrzeit jeweils von 8.30 – 15.30 Uhr (40 Ustd.)
Preis 430,00 Euro
Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Kurs-Nr. FG 23304-2
Termin 21.08. – 25.08.2023
Uhrzeit jeweils von 8.30 – 15.30 Uhr (40 Ustd.)
Preis 430,00 Euro
Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Abschluss Zertifikat

Die Fortbildung erfolgt auf der Basis der Richtlinie nach § 53b SGB XI. Der Auffrischkurs hat das Ziel, die zusätzlichen Betreuungskräfte zu qualifizieren, deren Wissen zu aktualisieren und eine Reflexion der beruflichen Praxis durchzuführen. Der Gesetzgeber verlangt daher die jährliche Fortbildung dieser Berufsgruppe.

Dazu fördern wir in diesem Seminar den gemeinsamen Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmer:innen auf Basis des theoretischen und praktischen Wissens.

Gemeinsam mit der Dozentin erleben die Teilnehmer:innen einen praxisnahen Austausch und können ihre Rolle als Betreuungskraft gemeinsam diskutieren und so voneinander profitieren.

Inhalte

- Erweiterung der psychosozialen Kompetenzen
- Befähigung zur Vermittlung von Sicherheit und Geborgenheit
- Erweiterung der Angebotsvielfalt bei Einzel- und Gruppenangeboten
- Validierende Kommunikation nach Feil/Richards
- Aktualisierung der Angebotsstruktur
- Ergänzungen der Angebote in der Betreuung und Begleitung
- Bewegungsförderung, Aufbau einer Bewegungsstunde, geeignete Geräte und Medien

Zielgruppe

Alle ausgebildeten Betreuungskräfte gem. § 53b SGB XI sowie Hilfskräfte aus der Pflege oder Hauswirtschaft und Betreuungskräfte gem. § 45a sowie alle Interessierten

Dozentin

Anne-Kathrin Roßbach, Bildungsreferentin

.....

Kurs-Nr. FG 23160-1
Termin 13.04. – 14.04.2023
Uhrzeit jeweils 9.00 – 16.00 Uhr (16 Ustd.)
Preis 220,00 Euro

Kurs-Nr. FG 23160-2
Termin 02.11. – 03.11.2023
Uhrzeit jeweils 9.00 – 16.00 Uhr (16 Ustd.)
Preis 220,00 Euro
Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Abschluss Teilnahmebescheinigung

Praxisanleiter:innen setzen Zeichen für den Umgang mit Menschen, indem sie authentisch, empathisch und fachlich kompetent ihre Aufgaben wahrnehmen. Sie sind damit Vorbilder für berufliches Handeln. Sie verstehen Pflege und Anleitung als Beziehungsangebot und prägen so entscheidend berufliche und persönliche Entwicklung. Hierzu sind kommunikative und psychosoziale Kompetenzen unverzichtbar, welche in diesem Kursangebot einen besonderen Stellenwert einnehmen. Die erfolgreich abgeschlossene Weiterbildung befähigt die Teilnehmer:innen, Anleitungen entsprechend dem allgemein anerkannten Stand berufspädagogischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse zu planen, durchzuführen und zu evaluieren.

Durch die Novellierung der Pflegeausbildung im Pflegeberufegesetz umfasst die Weiterbildung zur/zum Praxisanleiter:in seit 2020 insgesamt 300 UStd.!

Zur Weiterbildung wird zugelassen, wer über eine Ausbildung als

- Krankenschwester und -pfleger
- Gesundheits- und Krankenpfleger:in,
- Pflegefachfrau und -fachmann,
- Kinderkrankenschwester, -pfleger,
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger:in,
- Altenpfleger:in,
- Operationstechnische Assistent:in
- Anästhesietechnische Assistent:in,
- Notfallsanitäter:in,
- Hebamme und Entbindungspfleger

verfügt und eine mindestens einjährige Tätigkeit in einem der zuvor genannten Berufe vorweisen kann.

Wir bitten bei der Anmeldung um Zusendung folgender Nachweise

- Nachweis über die abgeschlossene Berufsausbildung sowie ein
- Nachweis über (die mindestens einjährige) Berufstätigkeit

Aufbau der Weiterbildung

Die Weiterbildung entspricht den Anforderungen der DKG-Empfehlung.

Der Kurs ist in 3 Module gegliedert, die theoretisch aufeinander aufbauen und mit Praxisaufgaben verknüpft sind. Es werden 286 UStd. Theorie (Präsenzzeiten) angeboten. Des Weiteren sind mindestens 24 Weiterbildungsstunden in der beruflichen Praxis zu leisten. Diese müssen von einer nach DKG zertifizierten Praxisanleitung begleitet werden.

Das Bildungsangebot qualifiziert für Anleitungsaufgaben in der Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie der Einarbeitung neuer Beschäftigter und Praktikant:innen. Mit der modularisierten Weiterbildung (Präsenzphasen, Selbststudium) entsprechend der DKG-Empfehlung für die Weiterbildung zur Praxisanleitung vom 18.06.2019 werden die Beschäftigten auf die hohen Kompetenzanforderungen vorbereitet, die sich aus den unterschiedlichen Aufgabenschwerpunkten ergeben. Die Teilnehmer:innen werden pädagogisch, methodisch und didaktisch zu Leitungs-, Schulungs- und/oder Beratungssituationen befähigt.

Ziel der Weiterbildung

Die Teilnehmer:innen zu befähigen, in der beruflichen Praxis geplant und individuell zu pflegen und anzuleiten. Die im Rahmen der Weiterbildung vermittelten Kenntnisse und Fähigkeiten qualifizieren zur kompetenten Anleitung, Beratung und Betreuung von Auszubildenden im Rahmen der generalisierten Pflegeausbildung sowie von Praktikant:innen neuen Mitarbeiter:innen.

Prüfungsmodalitäten

Es wird eine Klausur geschrieben, eine Facharbeit und eine Projektarbeit erstellt. Die berufspädagogische Weiterbildung schließt mit einem mündlichen Kolloquium ab. Das Thema ist die Projektarbeit.

Unsere Dozenten:innen sind professionell ausgebildet, verfügen über ein bewährtes Methodenrepertoire und langjährige Erfahrung im Fort- und Weiterbildungsbereich. Eine detaillierte Modulübersicht schicken wir Ihnen gern zu.

.....

Kurs-Nr.:	FG 23202-1
Termin	06.02.2023 – 25.08.2023 (7 Wochen und 2 Prüfungstage)
Uhrzeit	jeweils von 8.30 – 15.30 Uhr
Preis	2.250,00 Euro
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Kurs-Nr.:	FG 23202-2
Termin	14.08.2023 – 28.02.2024 (7 Wochen und 2 Prüfungstage)
Uhrzeit	jeweils von 8.30 – 15.30 Uhr
Preis	2.250,00 Euro
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Kurs-Nr.	FG 23202-3
Termin	28.08.2023 – 13.03.2024 (7 Wochen und 2 Prüfungstage)
Uhrzeit	jeweils von 8.30 – 15.30 Uhr
Preis	2.250,00 Euro
Ort	Ko-Labor , Stühmeyerstr. 33, 44787 Bochum

Abschluss Zertifikat (DKG)

gem. § 4 Abs. 3 Satz 1 der PflAPrV

Um Ihre berufliche Anerkennung als Praxisanleiter:in zu erhalten, sind bereits qualifizierte Praxisanleiter:innen dazu verpflichtet, insgesamt an 24 Ustd. berufspädagogischer Fortbildungen jährlich teilzunehmen.

Wir bieten jährlich wechselnde Themen, die für die praktische Ausbildung eine hohe Relevanz besitzen. Die Teilnehmer:innen können sich drei individuelle Themen auswählen und so fachlich Schwerpunkte setzen.

Für die Aufrechterhaltung gilt der Nachweiszeitraum vom 15.06. des Jahres bis zum 14.06. des Folgejahres. Der Nachweiszeitraum umfasst damit kein kalendarisches Jahr, sondern wird im laufenden Jahr begonnen und nach 12 Monaten beendet.

Januar

19.01.2023 Praxisanleiter:innen als Fachprüfer im Examen **FG 23101-1** Präsenz

Februar

23.02.2023 Kollegiale Beratung **FG 23102-1** Präsenz

März

14.03.2023 Schüler:innen überzeugen und halten **FG 23103-1** Präsenz

April

28.04.2023 Update Praxisanleitung **FG 23104-1** Präsenz

Mai

09.05.2023 Schülergespräche Feedback **FG 23107** Präsenz

25.05.2023 Gewalt in der Pflege **FG 23105-1** Präsenz

Juni

01.06.2023 Praxisanleiter:innen als Fachprüfer im Examen **FG 23101-2** Präsenz

07.06.2023 Kollegiale Beratung **FG 23102-2W** Online

13.06.2023 Lerncoaching/Prüfungssängste bei Schüler:innen **FG 23106-1** Präsenz

August

31.08.2023 Schüler:innen überzeugen und halten **FG 23103-2** Präsenz

September

18.09.2023 Update Praxisanleitung **FG 23104-2** Präsenz

Oktober

20.10.2023 Praxisanleiter:innen als Fachprüfer im Examen **FG 23101-3** Präsenz

November

08.11.2023 Gewalt in der Pflege **FG 23105-2** Präsenz

24.11.2023 Lerncoaching/Prüfungssängste bei Schüler:innen **FG 23106-2** Präsenz

Dezember

05.12.2023 Kollegiale Beratung **FG 23102-3** Präsenz

Zielgruppe

Qualifizierte Praxisanleiter:innen

.....

Kurs-Nr. wie oben angegeben
Termin wie oben angegeben
Uhrzeit jeweils 9.00 – 16.00 Uhr (8 Ustd.)
Preis 125,00 Euro/Termin
Ort: **FORUM** Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen
Abschluss Teilnahmebescheinigung

Bei der Buchung von drei Themen (Komplettpaket) haben Sie die Möglichkeit, einen Bildungsscheck in Anspruch zu nehmen.

**Basismodul „Selbst und Fremdwahrnehmung –
die Rolle als Praxisanleitung entwickeln“**

Modulare Fortbildungsreihe für Praxisanleitungen im Rahmen der berufspädagogischen Pflichtfortbildungen. Sie erfahren, wie Sie ihre Potentiale nutzen und ihre Rolle als Praxisanleitung weiterentwickeln können. Wir planen vier Module, wovon in diesem Jahr zwei Module angeboten werden. Das Einstiegsmodul „Selbst und Fremdwahrnehmung – die Rolle als Praxisanleitung entwickeln“ (berechtigt zur Teilnahme an allen weiteren Modulen), sowie die drei Aufbaumodule „Diversity betrifft uns alle – Interkulturalität im Kontext Praxisanleitung“, „Systemische Haltung in der Praxisanleitung – Konflikte konstruktiv begegnen“ und „Selbstführung und Stressmanagement“.

In diesem dreitägigen Block geht es darum, die eigene Wahrnehmung und Haltung zu hinterfragen, zu reflektieren und weiter zu entwickeln. Über eine Vielzahl aktivierender und kreativer Methoden werden wir diese und weitere Fragen bearbeiten:

- Welches Rollenbild, Selbstbild habe ich als Praxisanleitung und wie ist im Vergleich dazu das Fremdbild?
- Wie nehme ich mich wahr, wie nehme ich mein Außen wahr?
- Was ist Beobachtung und was Interpretation?
- Wie kann ich mit meiner (nonverbalen) Kommunikation aktiv Einfluss auf meine Umwelt nehmen?

Sie haben in diesen drei Tagen die Möglichkeit, sich folgende Kompetenzen zu erarbeiten:

- Ihre Rolle als Praxisanleitung bewusst zu analysieren und weiter zu entfalten
- Ihr Bewusstsein über die Wirkung auf andere schärfen
- Ihre persönlichen Stärken erkennen und sie einsetzen lernen
- Handlungsmöglichkeiten für den Arbeitsalltag zu entwickeln

Dabei stehen ein ressourcenorientierter Blick, der Einsatz vielfältiger und abwechslungsreicher Methoden und der aktive Dialog mit der Gruppe immer im Vordergrund!

.....

Kurs-Nr. FG 23110-1
Termin 15.05. – 17.05.2023
Uhrzeit jeweils von 09.00 – 16.00 Uhr (24 Ustd.)
Preis 360,00 Euro
Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Kurs-Nr. FG 23111-1
Termin 13.02. – 15.02.2023
Uhrzeit jeweils von 09.00 – 16.00 Uhr (24 Ustd.)
Preis 360,00 Euro
Ort Ko-Labor, Stühmeyerstr. 33, 44787 Bochum

Abschluss Zertifikat

**„Systemische Haltung in der Praxisanleitung –
Konflikte konstruktiv begegnen“**

Dies sind die Inhalte des zweiten Moduls „Systemische Haltung in der Praxisanleitung – Konflikte konstruktiv begegnen“, welches nach Absolvierung des Basismoduls belegt werden darf:

Konflikte finden sich in allen lebendigen Systemen und dazu gehört auch der Arbeitsplatz. Sie bieten uns die Chance, uns weiter zu entwickeln und Veränderungen und Fortschritt voran zu treiben. Hierfür ist es notwendig, dass Berufsumfeld, auch in der Praxisanleitung, als System mit komplexen Zusammenhängen zu verstehen.

Sie haben in diesen drei Tagen die Möglichkeit sich folgende Kompetenzen zu erarbeiten:

- Ihr Verständnis für systemische Zusammenhänge zu vertiefen
- Die eigenen Gefühle innerhalb bestehender Konflikte zu analysieren und Abstand gewinnen
- Gesprächsführungstechniken kennen zu lernen und anzuwenden
- Konfliktarten und Konfliktstile zu kennen und zu verstehen
- Einen Umgang mit Konflikten zu üben und nachhaltige Lösungen zu entwickeln

Dabei stehen ein ressourcenorientierter Blick, der Einsatz vielfältiger und abwechslungsreicher Methoden und der aktive Dialog mit der Gruppe immer im Vordergrund!

.....

Kurs-Nr. FG 23110-2
Termin 25.10. – 27.10.2023
Uhrzeit jeweils von 09.00 – 16.00 Uhr (24 Ustd.)
Preis 360,00 Euro
Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Kurs-Nr. FG 23111-2
Termin 23.08. – 25.08.2023
Uhrzeit jeweils von 09.00 – 16.00 Uhr (24 Ustd.)
Preis 360,00 Euro
Ort Ko-Labor, Stühmeyerstr. 33, 44787 Bochum

Abschluss Zertifikat

Sexualität ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens. Sie beginnt bereits vor der Geburt und endet erst mit dem Ableben. Ob Schwangerschaft, als Folge eines Unfalls oder als natürlichen Verlauf des Lebens, es gibt Situationen, in denen Menschen auf professionelle Hilfe angewiesen sind. Sexualität weiterhin leben zu können ist ein Qualitätsgewinn. Doch ist es Aufgabe der Pflege, sich um die Sexualität der Patient:innen/Bewohner:innen zu kümmern?

In Pflegeeinrichtungen kann das Thema „Sexualität“ auf unterschiedliche Weise sehr präsent sein. Sei es bei der Körperpflege, bei der Grenzen der Intimsphäre aller beteiligten Personen überschritten werden können, dem Erkennen von Bedürfnissen nach Nähe, Zweisamkeit oder die Beratung zur Wiedererlangung sexueller Freude. Hierbei einen professionellen Umgang zu wahren, bedarf eine gefestigte Haltung der eigenen Sexualität.

In dieser Weiterbildung werden Sie sensibilisiert, wie und wo in der Praxis ‚Sexualität‘ präsent sein kann. Das Weiterbildungsangebot richtet sich an alle Personen, die im Arbeitsfeld Pflege tätig sind. Es ist anererkennungsfähig als berufspädagogische Fortbildung als Praxisanleitung.

Sie haben die Möglichkeit sich folgende Kompetenzen zu erarbeiten:

- Sie setzen sich mit dem Themenkomplex „Sexualität“ auseinander.
- Sie sensibilisieren sich für das Themenfeld Sexualität in der Pflege, um professionell zu agieren und zu reagieren.
- Sie machen sich die Bedeutung von Sexualität im Pflegealltag bewusst.
- Durch den kollegialen Austausch können Sie Situationen reflektieren und eigene Kompetenzen stärken.
- Sie lernen Bewohner:innen und Patient:innen auf das Thema Sexualität anzusprechen.
- Sie erkennen sexuelle Belästigung und lernen entsprechende Bewältigungsstrategien kennen.

Dozent

Andreas Honke

Sexualwissenschaftler, M. A., Sozialarbeiter/Sozialpädagoge, B. A.

.....

Kurs-Nr.	FG 23112-1
Termin	22.05.2023 und 05.06.2023
Uhrzeit	jeweils von 09.00 – 16.00 Uhr (16 Ustd.)
Preis	250,00 Euro
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Kurs-Nr.	FG 23112-2
Termin	04.12.2023 und 11.12.2023
Uhrzeit	jeweils von 09.00 – 16.00 Uhr (16 Ustd.)
Preis	250,00 Euro
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Abschluss Zertifikat

Aufbauqualifikation für leitende und freigestellte Praxisanleiter:innen

Die praktischen Anteile der Ausbildung in der Pflege nehmen im Rahmen der Generalistik einen erhöhten Stellenwert ein.

Mit dieser Weiterbildung möchten wir den angehenden Koordinator:innen die Möglichkeit bieten, die Themen der Koordination und Organisation im Berufsfeld Praxisanleitung vertiefend zu behandeln und zu professionalisieren.

Neben der Koordination legen wir den Fokus der Aufbauqualifikation auf die Fähigkeiten, Schüler:innen zum Verbleib im Unternehmen zu überzeugen. Dazu befassen sich die Teilnehmer:innen mit der Aufgabe, die Anleitung in ihrem Unternehmen so zu gestalten, dass die Schüler:innen sich so wertgeschätzt und ernst genommen fühlen, dass sie gerne bleiben. Dazu gehört auch eine Auseinandersetzung mit Gruppenanleitungen und Lerncoaching.

Inhalte

- Planung und Organisation des praktischen Ausbildungsverlaufs
- Vernetzung und Lernortkooperation
- Ausbildungsassessments
- Schüler:innen überzeugen und halten
- Aufbau und Koordination von Arbeitsgruppen
- Kollegiale Beratung
- Gruppenanleitungen gestalten und durchführen
- Vertiefende Methoden der praktischen Ausbildung
- Lerncoaching – Prüfungsängsten begegnen

Dozent:innen

Mario Peine, Pflegepädagoge

Katharina Schmidt, Dipl.-Heilpädagogin

.....

Kurs-Nr.	FG 23302
Termin	08./09.05.2023 und 05./06.06.2023
Uhrzeit	jeweils von 8.30 – 15.30 Uhr (32 Ustd.)
Preis	620,00 Euro
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Abschluss Zertifikat

Um die Aktualität des Wissens und die fachliche Qualifizierung weiterhin zu sichern, ist nach Ablauf einer fünfjährigen Frist eine regelmäßige Rezertifizierung für die Abschlüsse Wundexperte:in ICW®, Ärztliche:r Wundexperte:in ICW®, Pflegetherapeut:in Wunde ICW® sowie Fachtherapeut:in Wunde ICW® erforderlich.

Lösungsorientierte praktische Aspekte stehen im Fokus dieser Veranstaltung. Gerne können Fallbeispiele der Teilnehmer:innen eingebracht werden, um gemeinsam Lösungsstrategien zu entwickeln.

Diese Schulung wird mit 8 Fortbildungspunkten als Rezertifizierung für Wundexperten:innen ICW® anerkannt.

Hierzu, bieten wir unterschiedliche Themen an.

„Thema: Infektmanagement – Man erkennt nur das, was man kennt!“ Workshop zur Wundreinigung“

Dozentin

Zeynep Babadagi, Wundexpertin ICW, examinierte Krankenschwester

Kurs-Nr. FG 23108-1
Termin 02.02.2023
Uhrzeit 9.00 – 16.00 Uhr (8 Ustd.)
Preis 169,00 Euro

Kurs-Nr. FG 23108-2
Termin 28.09.2023
Uhrzeit 9.00 – 16.00 Uhr (8 Ustd.)
Preis 169,00 Euro
Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Abschluss Teilnahmebescheinigung

„Thema: Kompression 2.0! Alte Ziele – neue Wege“

Dozent

Stephan Hanel, Wundexperte ICW

Kurs-Nr. FG 23109-1
Termin 27.04.2023
Uhrzeit 9.00 – 16.00 Uhr (8 Ustd.)
Preis 169,00 Euro

Kurs-Nr. FG 23109-2
Termin 08.11.2023
Uhrzeit 9.00 – 16.00 Uhr (8 Ustd.)
Preis 169,00 Euro
Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Abschluss Teilnahmebescheinigung



In der zertifizierten Weiterbildung lernen die Teilnehmer:innen, sekundär heilende und chronische Wunden phasengerecht zu versorgen. Themen sind unter anderem die Anatomie und Physiologie der Haut, die Pathophysiologie verschiedener Wundarten, Wundheilung, rechtliche Grundlagen sowie prophylaktische Maßnahmen. Zunehmend ist der Nachweis von Mitarbeiter:innen mit dieser Qualifikation notwendig, um an integrierten Versorgungsketten als Leistungserbringer partizipieren zu können. Die Teilnehmer:innen dieser Qualifikation werden in die Lage versetzt, eine sachgerechte, evidenzbasierte Versorgung chronischer Wunden durchzuführen.

Der Basiskurs Wundexperte:in umfasst 64 Unterrichtsstunden à 45 Minuten.
(56 UStd. Präsenz, 8 UStd. Prüfungsvorbereitung)

Inhalte

Physiologie der Haut und Wundentstehung, Prophylaktische Maßnahmen, Druckreduzierende und –entlastende Maßnahmen, Kompressionstherapie, Hygiene, Assessmentinstrumente, Wundumgebung, Wundheilung, systemische Einflüsse auf die Wundheilung, Keimnachweisende Untersuchungen, Débridement, Verbandwechsel, Schulung und Beratung, Recht

Zielgruppe

Ärzt:innen (Humanmedizin), Pflegefachkräfte, Heilpraktiker:innen, Heilerziehungspfleger:innen, Med. Fachangestellte, Operationstechnische Assistent:innen, Podologen:innen, Physiotherapeuten:innen mit Zusatzqualifikation Lymphtherapeut, Arzthelfer:innen

Kursleitung

Veronika Gerber
Vorstandsvorsitzende der ICW e.V., Referentin für Schulung und Beratung im Wundmanagement

.....
Kurs-Nr. FG 23303-1
Termin 24.04. – 27.04.2023 und 08.05. – 10.05.2023/15.05.2023
Uhrzeit jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr (64 Ustd.)
Preis 850,00 Euro
Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Kurs-Nr. FG 23303-2
Termin 04.09. – 07.09.2023 und 18.09. – 20.09.2023/25.09.2023
Uhrzeit jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr (64 Ustd.)
Preis 850,00 Euro
Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Abschluss Zertifikat (ICW)

Preise inkl. Kursbegleitbuch
„ICW Wunde“ und Prüfungsgebühr von 96,00 Euro



Berufsbegleitende Weiterbildung

Die Zahl der Stomaträger:innen in Deutschland wird auf 100.000 bis 120.000 geschätzt. Pro Jahr erkranken über 70.000 Menschen an Darmkrebs. Die überwiegende Zahl der zu versorgenden Menschen bedarf der umfassenden Betreuung durch in der Enterostomatherapie qualifizierte Fachkräfte.

Pflegefachkräfte finden sich durch den medizinischen Fortschritt, durch neue Operationsmethoden und insbesondere durch bewährte und neue Methoden und vielfältige Materialien, die der Markt bereithält, in der Versorgung von betroffenen Menschen verstärkt in Situationen wieder, in denen zusätzliche Fach- und Methodenkompetenzen und die Vertiefung vorhandener Kompetenzen und Interdisziplinarität gefragt sind.

Das Lehrgangskonzept für die/den berufsbegleitende/n Pflegeexperten:in Stoma, Kontinenz und Wunde (überarbeitete Version, 22.07.2018) des Forum Gesundheit erfüllt die Anforderungen aus Punkt 1.8.6 des Erhebungsbogens für Darmkrebszentren der Deutschen Krebsgesellschaft.

Aufbau der Weiterbildung

Die Weiterbildung zum/zur Pflegeexpert:in Stoma, Kontinenz, Wunde umfasst 18 Blockwochen mit insgesamt 1060 Unterrichtsstunden, davon sind 740 Ustd. Präsenzzeit, die 320 Ustd. Selbstlernzeit setzen sich aus Prüfungsvorbereitung, Berichterstellung, Hospitation und Leistungsnachweisen (Klausuren und Referate) zusammen. Über die Hospitation ist ein Hospitationsbericht zu erstellen, der ebenfalls bewertet wird.

Die Module im Einzelnen:

- Gesundheitsversorgung
- Strukturen des Gesundheitssystems
- Pflegewissenschaft
- Recht
- Patientenedukation/-beratung
- Gesundheitslehre/-prävention
- Kommunikation in der Beratung
- Ethik in der Pflege
- Enterostomaexpert:in
- Fachexperte:in Wunde
- Kontinenztrainer:in
- Fistelmanagement
- Schmerztherapie
- Ernährung
- Prüfungen und Klausuren, Hospitation

Ziel der Weiterbildung

Die Weiterbildung zum/zur Pflegeexpert:in Stoma, Kontinenz, Wunde befähigt Pflegefachkräfte, d.h. Krankenpfleger/Krankenschwestern, Gesundheits- und Krankenpfleger:innen, Kinderkrankenpfleger/Kinderkrankenschwestern und Altenpfleger:innen, die über eine mindestens zweijährige Berufserfahrung verfügen, Betroffene vor dem Hintergrund der jeweiligen Erkrankung und ihrer individuellen Bedürfnisse umfassend und angemessen zu versorgen.

Zielgruppe

Dreijährige Fachpflegeperson mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung.

Nachweis

Bitte, senden Sie uns mit Ihrer Anmeldung nachfolgenden Nachweis mit:

- Zertifikat zur Erlaubnis der Berufsbezeichnung

Kursleitung

Margarete Wieczorek

Pflegeexpertin Stoma, Kontinenz, Wunde, stellv. Vors. FgSKW

Die Weiterbildung ist berufsbegleitend konzeptioniert.

.....

Kurs-Nr.	FG 23207
Termin	01.03.2023 – 20.09.2024
Uhrzeit	i.d.R. Mittwoch – Samstag von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Preis	6.375,00 Euro
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen
Abschluss	Zertifikat Pflegeexpert:in für Enterostomatherapie, Kontinenz und Wunde“ (FgSKW)

Diese Weiterbildung ist verpflichtend für die im Rahmen des Präqualifizierungsverfahrens benannte fachliche Leitung für den Versorgungsbereich 29A „Stomahilfen“, sowie für alle Mitarbeiter:innen und Versicherte, die mit Stoma-Hilfsmitteln versorgen. Dies beinhaltet die Beratung, Abgabe und Anpassung der Stoma-Hilfsmittel.

Die Teilnehmer:innen sollen zum einen bereits erworbene Fähigkeiten und Kenntnisse vertiefen, zum anderen insbesondere auf die komplexen Aufgaben einer fachlichen Leitung für den Versorgungsbereich 29A „Stomahilfen“ vorbereitet werden.

Inhalte

- Medizinisches Basiswissen
- Stomaanlagen – Indikationen und Krankheitsbilder
- Übersicht der Operationen
- Medizinproduktspezifisches Wissen
- Grundlagen der Beratung/des Beratungsgesprächs
- Grundlagen (SGB V, Medizinprodukterecht)
- Früh- und Spätkomplikationen

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 40 Unterrichtsstunden.

Die Fehlzeiten in Qualifizierungs- bzw. Fortbildungsmaßnahmen dürfen 15% der gesamten Stundenzahl nicht überschreiten. Darüberhinausgehende Fehlzeiten müssen im Rahmen von Präsenz-Unterrichtseinheiten ausgeglichen werden, damit eine Absolvierung der Qualifizierungs- bzw. Weiterbildungsmaßnahme bestätigt werden kann.

Anerkennung

Diese Qualifizierung entspricht den Empfehlungen des GKV-Spitzenverbandes gemäß § 126 Absatz 1 Satz 3 SGB V für eine einheitliche Anwendung der Anforderungen zur ausreichenden, zweckmäßigen und funktionsgerechten Herstellung, Abgabe und Anpassung von Hilfsmitteln.

Zielgruppe

Diese Weiterbildung richtet sich an Interessierte, die mit maßgeblicher Hilfsmittelabgabe oder mit Versorgung im entsprechenden Bereich (29A) betraut sind. Weiterhin an Personen, welche die notwendige Sachkenntnis im Versorgungsbereich der Stoma-Hilfsmittel anstreben, um zukünftig als fachliche Leitung und/oder Mitarbeiter:in der Leistungserbringung dieser Hilfsmittel tätig zu werden oder bereits in diesem Feld tätig sind.

Erstmalig muss diese Weiterbildung von allen fachlichen Leitungen bis spätestens zum 31.12.2023 und von allen Mitarbeiter:innen bis zum 31.12.2024 absolviert worden sein.

Kursleiterinnen

Ulrike Dudek
Fachgesundheits- und Krankenpflegerin, Kontinenz-Trainerin,
Enterostomatherapeutin

Margarete Wieczorek
Gesundheits- und Krankenpflegerin, Pflegeexpertin SKW,
Akademische Kontinenz- und Stomaberaterin

Dozentinnen

Susanne Ziegler
Fachanwältin für Sozialrecht

Martina Richter
Deutsche ILCO e.V.

.....

Kurs-Nr.	FG 23311 – Margarete Wieczorek
Termin	17.04. – 21.04.2023
Uhrzeit	jeweils von 9.00 Uhr – 16.00 Uhr (40 Ustd.)
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen
Kurs-Nr.	FG 23312 – Margarete Wieczorek
Termin	11.09. – 15.09.2023
Uhrzeit	jeweils von 9.00 Uhr – 16.00 Uhr (40 Ustd.)
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen
Kurs-Nr.	FG 23313-W – Ulrike Dudek
Termin	13.02. – 17.02.2023
Uhrzeit	jeweils von 9.00 Uhr – 16.00 Uhr (40 Ustd.)
Ort	ONLINE
Kurs-Nr.	FG 23314-W – Ulrike Dudek
Termin	06.11. – 10.11.2023
Uhrzeit	jeweils von 9.00 Uhr – 16.00 Uhr (40 Ustd.)
Ort	ONLINE
Preis	1.350,00 Euro
Abschluss	Teilnahmebescheinigung

Mit diesem Lehrgang wird den hohen Kompetenzanforderungen der Pflegekassen an ihre Vertragspartner Rechnung getragen. Sie können Ihre Pflegefachkräfte mit diesem Lehrgang pädagogisch, methodisch und didaktisch auf die Durchführung von Schulungen für pflegende Angehörige in deren häuslicher Umgebung (Einzelschulung) und Kurse für kleine Gruppen pflegender Angehöriger (Gruppenschulung) vorbereiten, damit die pflegenden Angehörigen fachkundig in der täglichen Pflege agieren können. So wird eine sinnvolle und gezielte Unterstützung der Laienpflege sichergestellt.

Ihr Nutzen:

In diesem Lehrgang werden Sie auf die Durchführung eigener Schulungen der o.g. Art vorbereitet. Der erfolgreiche Besuch des Lehrgangs ist Voraussetzung für die Leistungserbringung und die Abrechnung Ihrer o.g. Leistungen über Rahmenabkommen eines Verbandes für Mitgliedseinrichtungen gemäß § 45 SGB XI. Mitarbeiter:innen von bad-Mitgliedseinrichtungen können über die Rahmenabkommen mit der BARMER oder der TK Kurse für pflegende Angehörige auch dann abrechnen, wenn die Kurse von Versicherten anderer Kassen besucht werden.

Auch wenn Sie nicht aus einer bad-Einrichtung kommen, kann der Lehrgang Sie zur Leistungserbringung nach § 45 SGB XI berechtigen, wenn Ihre Pflegeeinrichtung oder Ihr Verband entsprechende Rahmenabkommen mit den gesetzlichen Pflegekassen abgeschlossen haben.

Der Abschluss „Pflegeberater:in – Kursleiter:in“ wird bei Erfüllung folgender Voraussetzungen vergeben:

- a) die Zulassungsvoraussetzungen sind erfüllt,
- b) die Fehlzeiten von max. 10% werden nicht überschritten,
- c) Abschlussprüfung wird bestanden

Dozentin

Nele Keweloh

Examierte Krankenschwester, Pflegedienstleitung in ambulanten Diensten

.....

Kurs-Nr.	FG 23155
Termin	25.10. – 27.10.2023
Uhrzeit	jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr (24 Ustd.)
Preis	375,00 Euro
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Kurs-Nr.	FG 23156-W
Termin	13.03. – 15.03.2023
Uhrzeit	jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr (24 Ustd.)
Preis	375,00 Euro
Ort	ONLINE

Nervt Sie der/die Chef:in schon wieder? Sind die Kund:innen/Klient:innen erneut unverschämt und uneinsichtig? Finden Sie Ihre/n besondere/n Kolleg:in heute wieder besonders unerträglich? Wie reagieren Sie in solchen Situationen? Kommt es zur offenen Eskalation oder ziehen Sie sich innerlich frustriert zurück und ersehnen sich endlich das Ende des Arbeitstages herbei?

Gefühle von Hilflosigkeit, Ärger und Frust sind sehr stark und binden Unmengen Energien, die Ihnen im Arbeitsalltag und im Leben allgemein fehlen. Gesundheitliche Einschränkungen und starker Leistungsabfall können im schlimmsten Fall die Folgen sein. Wo Menschen aufeinander treffen gibt es meistens Reibung und Konflikte, die durch unterschiedliche Erwartungen und Wahrnehmungen hervorgerufen werden.

Inhalte

In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie gelassener mit Ihrem Ärger umgehen können und entwickeln eine Haltung, mit der Sie sich besser fühlen werden und dem Ganzen sogar etwas Positives abgewinnen können. Sie werden sich selbst besser kennenlernen und entwickeln neue Denk- und Handlungsmuster, die Ihnen helfen, die Freude an der Arbeit zu erhalten, egal, wie Menschen auf Sie zukommen.

Ausgewählte Inhalte

- Individualität und Verhaltensmuster
- Eigene Ansprüche definieren
- Wahrheit und Wahrnehmung trennen lernen
- Beziehungsohr schulen
- Missverständnisse vermeiden
- Kommunikation verbessern

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte

Dozentin

Tamara Zeidler

Dipl.-Sozialwissenschaftlerin

.....

Kurs-Nr.	FG 23152
Termin	11.09. – 12.09.2023
Uhrzeit	jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr (16 Ustd.)
Preis	259,00 Euro
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Weiterbildung zur Leitung einer Station/eines Bereiches (DKG)

Die „Weiterbildung zur Leitung einer Station/eines Bereiches (DKG)“ dient der Entwicklung relevanter Handlungskompetenzen von Führungskräften im klinischen Kontext. Die Teilnehmer:innen werden befähigt, einen Führungsstil zu entwickeln, der es Ihnen ermöglicht, in der Organisation und der Zusammenarbeit mit den Mitarbeiter:innen und anderen Berufsgruppen unmittelbar Einfluss auf die Arbeits- und Lebenszufriedenheit der Mitarbeiter:innen und der zu betreuenden Menschen einzuwirken.

Dabei entwickeln sie ein auf ihre Person und ihre Ressourcen bezogenes Konzept von Führen und Leiten. Sie erwerben die Fähigkeit, Entwicklungs- und Veränderungsprozesse so zu steuern, dass Organisationsziele und Bedürfnisse der betroffenen Mitarbeiter:innen und der zu betreuenden Menschen soweit wie möglich miteinander in Einklang gebracht werden.

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 800 Unterrichtsstunden, davon 680 Ustd. in Präsenzzeit, 40 Ustd. Facharbeit, 80 Ustd. werden als Praxisphasen angeboten. Insgesamt erstreckt sich die Weiterbildung über einen Zeitraum von zwei Jahren. Zu den Leistungsnachweisen zählen Klausuren, mündliche Prüfungen, eine Projektarbeit, ein Kolloquium, sowie ein Hospitationsbericht. Die erfolgreiche Teilnahme der Weiterbildung wird mit einem Zertifikat der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) bescheinigt, aus dem Ziele, Inhalte und Dauer, sowie die Hospitationseinsätze hervorgehen.

Die inhaltliche Konzeption der Weiterbildung orientiert sich an den jeweils gültigen Empfehlungen der DKG und geht im Einzelnen darüber hinaus.

Inhaltliche Schwerpunkte sind:

- Berufliche Grundlagen der Personalentwicklung
- Führen und Leiten
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Pflegewissenschaft und Pflegeorganisation
- Projektmanagement
- Betriebswirtschaftlicher Lernbereich
- Gesundheits – und Sozialpolitische Grundlagen
- Rechtliche Grundlagen und Arbeitsrecht

Sie haben die Möglichkeit, sich folgende Kompetenzen zu erarbeiten:

- Das eigene Führungs- und Leitungsverhalten zu reflektieren und zu visualisieren und sich mit den Anforderungen an wirkungsvolle Führungsarbeit auseinanderzusetzen
- Soziale und kommunikative Fertigkeiten auszubauen, insbesondere im Umgang mit Konflikten als Führungskraft
- Theorie und Praxiselemente verzahnen und nachhaltig in den Arbeitskontext zu transferieren
- Planungs- und Steuerungsprozesse nach aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen zu organisieren und evaluieren

Alle Dozent:innen folgen dem Anspruch, Theorie und Praxiselemente zu verzahnen und an den Erfahrungswelten der Teilnehmer:innen anzuschließen. Vielfältige Methoden, wie dialogische Arbeit im Plenum, Gruppen-, Einzel- und Fallarbeit, kommen zum Einsatz.

Zielgruppe

Pflegfachkräfte mit einer 2-jährigen Berufserfahrung, die Leitungs- und Führungsaufgaben wahrnehmen oder sich darauf vorbereiten möchten.

Kursleitung

Gabriele Koslowski

Lehrerin für Pflegeberufe, psychologische und systemische Beraterin

.....
Kurs-Nr. FG 23201-2

Termin 13.03.2023 – 07.04.2025

Uhrzeit jeweils montags von 9.00 – 16.00 Uhr

Preis 5.925,00 Euro

Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Abschluss DKG-Zertifikat

Weiterbildung zur verantwortlichen Pflegefachkraft für ambulante und stationäre Bereiche im Gesundheitswesen

Diese Weiterbildung dient der Qualitätsentwicklung in der stationären und ambulanten Pflege. Die Teilnehmer:innen werden befähigt, einen Führungsstil zu entwickeln, der es Ihnen ermöglicht, in der Organisation und der Zusammenarbeit mit den Mitarbeiter:innen und anderen Berufsgruppen unmittelbar Einfluss auf die Arbeits- und Lebenszufriedenheit der Mitarbeiterinnen und der zu betreuenden Menschen einzuwirken.

Dabei entwickeln sie ein auf ihre Person und ihre Ressourcen bezogenes Konzept von Führen und Leiten. Sie erwerben die Fähigkeit, Entwicklungs- und Veränderungsprozesse so zu steuern, dass Organisationsziele und Bedürfnisse der betroffenen Mitarbeiter:innen und der zu betreuenden Menschen soweit wie möglich miteinander in Einklang gebracht werden.

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 480 Unterrichtsstunden.

(320 Ustd. Präsenz, 40 Ustd. Selbststudium für die Facharbeit, 120 Ustd. Praxisaufgaben)

Inhalte

- Qualitätsentwicklung/-managementprozesse
- Führen und Leiten; Konfliktmanagement als Führungskraft
- Arbeits- und Sozialrecht
- Projektentwicklung/-management
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Dienstplangestaltung; Leistungsbeurteilungen/Arbeitszeugnisse
- Betriebswirtschaftliche Aspekte
- Pflegemanagement; Pflegewissenschaft, Gesundheitsmanagement

Zielgruppe

Pflegefachkräfte mit einer 2-jährigen Berufserfahrung, die Leitungs- und Führungsaufgaben wahrnehmen oder sich darauf vorbereiten möchten.

Wir bitten, bei der Anmeldung folgende Nachweise mitzuschicken:

- Lebenslauf
- Zeugnis über die abgeschlossene Berufsausbildung
- Urkunde zur Führung der Berufsbezeichnung
- Bescheinigung über die mindestens 2-jährige Berufstätigkeit

Kursleitung

David Thiele

Fachwirt Alten- und Krankenpflege, Qualitätsmanager

Kurs-Nr. FG 23201-1

Termin 13.03.2023 – 16.09.2024

Uhrzeit jeweils montags von 9.00 – 16.00 Uhr

Preis 2.965,00 Euro

Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Abschluss Zertifikat

Interdisziplinärer Leitungskurs - New Leadership und systemische Führungskompetenz im Gesundheitswesen

Damit Unternehmen im Gesundheitswesen in Zukunft wettbewerbsfähig bleiben, benötigen sie ein neues Level an Kreativität, Innovation und Effizienz – auf allen Ebenen der Organisation.

Gemeinsam mit Expert:innen im Bereich New Leadership haben wir einen innovativen und interdisziplinären Leitungskurs entwickelt. Mit der Weiterbildung „New Leadership und systemische Führungskompetenz im Gesundheitswesen“ vermitteln wir den Teilnehmenden die Kenntnisse und Fertigkeiten, die sie benötigen, um ihre Aufgaben erfolgreich zu meistern. Da Neue Arbeit auch immer bedeutet, sich selbst weiterzuentwickeln, unterstützen wir die Teilnehmenden mit einer begleitenden Supervision („New Work needs Inner Work“).

Die Fortbildung ist in sieben Module unterteilt, die sich jeweils über drei Tage erstrecken. Jedes Modul besteht aus einem Tag Seminar, einem Tag Workshop und einem Tag praktisches Training. Vermittelt werden Kenntnisse und Fertigkeiten u.a. aus den Bereichen der Kommunikation, dem Systemischen Denken, Gesundheitsförderung, Agiles Arbeiten, Diversity und Organisationsentwicklung.

Zu jedem Modul erhalten die Teilnehmenden einen digitalen Zugang zu den Seminarunterlagen sowie zu weiterführenden Materialien. Ergänzt wird die Weiterbildung durch exklusive Angebote wie Podcasts und Lehrvideos, die den jeweiligen Modulen zugehörig sind. Insgesamt umfasst die Weiterbildung 190 Ustd. Präsenz zzgl. 18 Ustd. Supervision.

Nach Abschluss der Weiterbildung erhalten Sie exklusiven Zugang zu unserem Leadership-Netzwerk. Jährliche Treffen, eine digitalen Leadership-Werkstatt und regelmäßiger Austausch mit diesen und zukünftigen Teilnehmer:innen tragen dazu bei, dass die Weiterbildung ihr Netzwerk verdichtet und so den Gedanken des New Work weiter lebendig hält.

Die einzelnen Modulen finden Sie auf der Homepage www.forum-gesundheit-nrw.de, unter Angabe der Kursnummer, näher beschrieben.

Zielgruppe

Führungskräfte aller Bereiche aus dem Gesundheitswesen

Dozenten

Anton Münster, Pflegepädagoge, Systemischer Supervisor (DGSF), Systemischer Coach (DGSF)

Philipp Tessin, Dipl. Pflegewirt, Pflegedirektor

Kurs-Nr. FG 23205

Termin 01.03. – 01.12.2023

Uhrzeit Mi. 9.00 - 17.00 Uhr

Do. 9.00 – 18.00 Uhr

Fr. 9.00 – 15.00 Uhr (208 Ustd.)

Preis 4.690,00 Euro

Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Abschluss Zertifikat

Workshop für Führungskräfte Professionell Verhandlungen führen

Verhandlungsführung ist eine wichtige Kernkompetenz für Führungskräfte, um sich beruflich zu positionieren und gesetzte Ziele für sich selbst, das Team und/oder das gesamte Unternehmen zu erreichen. Dabei sollte man sich auf unterschiedlichste Verhandlungspartner:innen aus Politik, Verwaltung und Behörden einstellen. Die zu erreichenden Ziele und der Verhandlungsspielraum, sowie eine professionelle Gesprächsführung stehen hier im Vordergrund.

Inhalte

Welche Grundhaltung haben Sie zum Thema Verhandlungen?

Wie erreichen Sie in Verhandlungen innere Stärke und Standfestigkeit?

Mit welchen Methoden und Techniken bauen Sie eine erfolgreiche Verhandlungsstrategie auf?

Wie können Sie hart in der Sache bleiben, ohne dass die Beziehungsebene Schaden nimmt?

Mit diesen und weiteren Fragen befassen wir uns intensiv In diesem zweitägigen Seminar. Wir erarbeiten anhand verschiedener Methoden passende Verhandlungsstrategien, die zu Ihren Zielen und Ihrer Persönlichkeit passen. Lernen Sie sich selbst besser kennen in ergebnisorientierten Übungen und gewinnen Sie Klarheit über die eigenen Stärken und Schwächen. Lernen Sie, souverän mit Unsicherheit und inneren Konflikten in Verhandlungen umzugehen und profitieren Sie von den Erfahrungen und dem Feedback anderer Teilnehmer:innen.

Zielgruppe

Führungskräfte

Dozentin

Tamara Zeidler

Dipl.-Sozialwissenschaftlerin

.....
Kurs-Nr. FG 23150

Termin 12.06. – 13.06.2023

Uhrzeit jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr (16 Ustd.)

Preis 259,00 Euro

Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Workshop für Führungskräfte Plötzlich Führungskraft (WBL)

In diesem Workshop reflektieren neue WBLs ihre ersten Erfahrungen mit ihrer neuen Rolle und den damit verbundenen Herausforderungen. Was verändert sich konkret, vor allem in der Kommunikation und im zwischenmenschlichen Bereich durch den Wechsel vom Teammitglied in die Führungsrolle und warum? Wie können Sie professionell und trotzdem konsequent und selbstachtsam mit Konflikten durch die neue Teamdynamik umgehen?

Inhalte

Die neuen Anforderungen und Erwartungen an die Rolle stehen im Vordergrund, aber auch die Erwartungen an sich selbst. Dieser Workshop ist von fachlichen Impulsen der Dozentin sowie vor allem durch den Erfahrungsaustausch und die kollegiale Beratung der Teilnehmer:innen geprägt. Konkrete Herausforderungen können in diesem vertraulichen Rahmen besprochen und gelöst werden.

Die Teilnehmer:innen vernetzen sich auf ihrer neuen Hierarchieebene.

Mögliche Inhalte die bedarfsorientiert bearbeitet werden

- Aufgaben und Bedeutungen von Führung,
- was Mitarbeitende von einer Führungskraft erwarten,
- wertegeleitetes Führen reflektieren,
- Ziele setzen,
- Mitarbeitende motivieren,
- Reflektion eines mitarbeiterorientierten Kommunikationsverhalten,
- Konfliktlösung

Zielgruppe

Neue WBLs

Dozentin

Tamara Zeidler, Dipl.-Sozialwissenschaftlerin

.....
Kurs-Nr. FG 23151-1

Termin 24.04. – 25.04.2023

Uhrzeit jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr (16 Ustd.)

Preis 259,00 Euro

Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Kurs-Nr. FG 23151-2

Termin 28.08. – 29.08.2023

Uhrzeit jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr (16 Ustd.)

Preis 259,00 Euro

Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Mitarbeitende wenden sich bei Konflikten schnell an ihre Führungskraft, damit diese lösend eingreift. Dabei wird häufig eine schnelle Lösung erwartet, ohne sich Zeit für das Ergründen bestimmter Ursachen zu nehmen – vor allem bei immer wiederkehrenden Konflikten. Das kostet viel Zeit, Energie und Nerven und kann die Leistungsfähigkeit massiv stören. Die Entscheidung einer Führungskraft im Konfliktfall wird darüber hinaus auch häufig als „für oder gegen“ bestimmte Kolleg:innen interpretiert und bietet damit erneuten Zündstoff für Unruhe im Team. Eine Führungskraft tut daher gut daran, ihre Konfliktlösungskompetenz zu schärfen und einen soliden, transparenten und begründbaren Umgang mit Konflikten zu finden, um das Vertrauen und die Arbeitsfähigkeit seines Teams zu erhalten.

Inhalte

Die Teilnehmer:innen vertiefen ihr Wissen und ihre Fähigkeiten darüber, wie sie

- berufliche Konfliktsituationen in ihrer Komplexität besser erkennen
- situations- und mitarbeiterorientiert handeln
- ihr eigenes Verhalten hinsichtlich zielführender Lösungen von Konflikten ausrichten können

Zielgruppe

Führungskräfte

Dozentin

Tamara Zeidler

Dipl.-Sozialwissenschaftlerin

.....
Kurs-Nr. FG 23153-W

Termin 17.04. – 18.04.2023

Uhrzeit jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr (16 Ustd.)

Preis 259,00 Euro

Ort ONLINE

Zeugnisse schreiben gehört häufig zu den unliebsamen Aufgaben von Führungskräften, da es oft zeitintensiv und mit starker Ungewissheit verbunden ist, ob alle Formulierungen angemessen und rechtssicher formuliert sind. Dennoch ist diese Aufgabe sehr wichtig, denn ob bei Funktionswechsel oder Ausscheiden aus dem Unternehmen, Mitarbeiter:innen haben häufig einen Rechtsanspruch darauf. Die Relevanz für die weitere berufliche Entwicklung der Betroffenen ist groß und nicht selten landen Streitigkeiten über ein Zeugnis vor dem Arbeitsgericht.

Wer Arbeitszeugnisse schreibt, entscheidet häufig auch über die Einstellung neuer Mitarbeiter:innen. Arbeitszeugnisse von Bewerber:innen geben Aufschluss darüber, ob ein/e Bewerber:in für Ihr Unternehmen geeignet erscheint oder nicht. Doch was ist mit manchen Formulierungen wirklich gemeint und woher weiß ich, ob ein Zeugnis wirklich gut ist?

In dieser Fortbildung lernen Sie die Rechte und Pflichten auf Arbeitnehmer:innen und Arbeitgeber:innenseite ausführlich kennen. Sie erarbeiten gemeinsam Schritt für Schritt einen sinnvollen Zeugnisaufbau und erstellen umfangreiche Formulierungshilfen, die Ihnen künftig das Zeugnisse schreiben erleichtern und Ihnen Zeit sparen.

Die Nuancen in den einzelnen Formulierungen zu deuten und die Aussagekraft von erstellten Zeugnissen richtig auszulesen, bildet den zweiten großen Themenblock dieser Fortbildung.

Ausgewählte Inhalte

- Rechte und Pflichten im Rahmen von Arbeitszeugnissen
- Sinnvoller und rechtssicherer Aufbau von Arbeitszeugnissen
- Was muss, was darf, was darf nicht
- Was wird wie bewertet?
- Formulierungshilfen für alle Wertungsnuancen entwickeln
- Wie vermeide ich Streitigkeiten um das Zeugnis?

Zielgruppe

Führungskräfte

Dozentin

Tamara Zeidler

Dipl.-Sozialwissenschaftlerin

.....
Kurs-Nr. FG 23154-W

Termin 23.10. – 24.10.2023

Uhrzeit jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr (16 Ustd.)

Preis 259,00 Euro

Ort ONLINE

Diabetes mellitus und orthopädische Beschwerden

Wenn Patient:innen über Schmerzen an den Füßen klagen oder wenn sich die Fußform verändert, dann sind die Ursachen nicht nur in der Grunderkrankung Diabetes zu finden. 27 Knochen, 40 Muskeln, viele Bändern und Sehnen verändern sich durch Fehl- und Überbelastungen und führen zu den klassischen Krankheitsbildern Hallux valgus, Spreizfuß und Senkfuß.

Wir möchten in diesem Kurs einen Einblick in die unterschiedlichsten orthopädischen Pathologien der Füße geben; darlegen, welche biomechanischen Veränderungen auftreten und welchen Einfluss diese auf den Körper haben. Darüber hinaus lernen Sie einfache diagnostische und therapeutischen Maßnahmen kennen.

Inhalte

- Anatomie und Biomechanik des Fußes
- Befunderhebung
- Krankheitsbilder
- Einfluss von Fußpathologische Veränderungen auf den Körper
- Therapiekonzepte in Theorie und Praxis
- Hilfsmittel

Bitte für den praktischen Teil ein Handtuch und eine kurze Hose mit bringen.

Zielgruppe

Podolog:innen, Hebammen und Entbindungspfleger, Heil- und Erziehungspfleger:innen, Medizinische Fachangestellte

Dozent

Karlheinz Steinmann
Podologe, Heilpraktiker

.....
Kurs-Nr. FG 23131

Termin 18.02.2023

Uhrzeit 9.00 – 16.00 Uhr (8 Ustd.)

Preis 125,00 Euro

Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Abschluss Teilnahmebescheinigung (8 Weiterbildungspunkte)

Neurologische Krankheitsbilder in der Podologie

Schädigungen am Fuß als Folge einer sensiblen oder sensomotorischen Neuropathie oder als Folge eines Querschnittsyndroms? Diese Erkrankungen können aufgrund der Gefühls- und Durchblutungsstörungen krankhafte Schädigungen der Zehennägel und der Haut an den Füßen hervorrufen – vergleichbar mit dem diabetischen Fußsyndrom.

Jetzt können in der Podologie auch Patienten:innen mit unterschiedlichen neurologischen Krankheitsbildern behandelt werden!

Der Kurs soll helfen, die unterschiedlichen neurologischen Krankheitsbilder und deren Problemstellungen sowie allgemeine Grundlagen in der Behandlungsstrategie kennen zu lernen.

Inhalte

- Das neuronale System
- Krankheitsbilder des Nervensystems
 - Diabetische Polyneuropathie
 - Apoplex
 - Lähmungen
- Therapieoptionen in der Podologie
- Tipps zum Umgang mit Patienten mit neurologischen Störungen
- Bobath-Konzept

Zielgruppe

Podolog:innen, Hebammen und Entbindungspfleger, Heilerziehungspfleger:innen, Med. Fachangestellte

Dozent

Karlheinz Steinmann
Podologe, Heilpraktiker

.....
Kurs-Nr. FG 23132

Termin 17.06.2023

Uhrzeit 9.00 – 16.00 Uhr (8 Ustd.)

Preis 125,00 Euro

Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Abschluss Teilnahmebescheinigung (8 Weiterbildungspunkte)

Behandlung von Patient:innen mit diabetischem Fußsyndrom

Das Diabetische Fußsyndrom ist nur Ausdruck einer von vielen Komplikationen, die Patient:innen mit Diabetes mellitus auszeichnet. Darum ist eine richtungsweisende Anamnese sowie eine umfassende Befundaufnahme mit entsprechender Dokumentation im Sinne der interdisziplinären Zusammenarbeit für jede/n Therapeut:in notwendig.

Weiterhin werden Komplikationen des Fußsyndroms (Charcot Fuß, Wunde ect.) dargestellt und deren speziellen therapeutische Maßnahmen, wie Einlagen, TCC, Orthesen und Schuhversorgung detailliert erörtert.

Inhalte

- Diabetes Mellitus
- Diabetische Fußsyndrom
- Der Charcot Fuß
- Anamnese
- Leibesinselschwund
- Untersuchung des Fußes (auch praktisch)
- Dokumentation
- Fotodokumentation
- Behandlungsgrundlagen
- Hilfsmittel
- Filzen

Zielgruppe

Podolog:innen, Hebammen und Entbindungspfleger, Heilerziehungspfleger:innen, Med. Fachangestellte

Dozent

Karlheinz Steinmann
Podologe, Heilpraktiker

.....

Kurs-Nr. FG 23133
Termin 21.10.2023
Uhrzeit 9.00 – 16.00 Uhr (8 Ustd.)
Preis 125,00 Euro
Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen
Abschluss Teilnahmebescheinigung (8 Weiterbildungspunkte)

Diabetes mellitus und Pathologien am Fuß

Mehr als 300 Erkrankungen sind an Fuß und Unterschenkel bekannt. Bei Patient:innen mit Diabetes steht häufig nur das Diabetische Fußsyndrom im Vordergrund. Daher möchten wir Ihnen einen kleinen Überblick über die an den Füßen und Unterschenkeln häufigsten Erkrankungen vermitteln.

Hierbei stehen nicht orthopädische Beschwerden im Vordergrund, sondern vor allem auch Beschwerden am Gefäßsystem und aus dem Rheumatischen Formenkreis sowie auch dermatologische Veränderungen (Haut und Nagelerkrankungen).

Inhalte

- Kleiner anatomischer Überblick
- Fuß
- Gefäße
- Haut
- Nägel
- Typische Orthopädische/Rheumatoide Erkrankungen an den Füßen
Symptome, Therapeutische Ansätze
- Gefäßerkrankungen der Arterien und der Venen, Differentialdiagnostik
Symptome, Therapeutische Ansätze, kleine Verbandlehre, Kompressionsverbände
- Dermatologische Erkrankungen
Nagelerkrankungen, Behandlungsprinzip, Therapeutische Maßnahmen
in der Podologie

Bitte für den praktischen Teil ein Handtuch und eine kurze Hose mitbringen.

Zielgruppe

Podolog:innen, Hebammen und Entbindungspfleger, Heilerziehungspfleger:innen, Med. Fachangestellte

Dozent

Karlheinz Steinmann
Podologe, Heilpraktiker

.....

Kurs-Nr. FG 23134
Termin 18.11.2023
Uhrzeit 9.00 – 16.00 Uhr (8 Ustd.)
Preis 125,00 Euro
Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen
Abschluss Teilnahmebescheinigung (8 Weiterbildungspunkte)

Kindertagesstätten haben in den letzten Jahrzehnten einen enormen pädagogischen Wandel durchlaufen und sind wichtige und wesentliche Säulen für unsere gesellschaftliche Weiterentwicklung. Sie sind für Kinder Lernorte zur Entwicklung kognitiver und motorischer Fähigkeiten, für die Entdeckung und Entwicklung der eigenen Potentiale, für die Entwicklung persönlicher Strategien im Umgang mit sich selbst und anderen. Kindertagesstätten sind Fachinstitute mit Fachpersonal, das gut qualifiziert ist und sich ständig weiterbildet und -entwickelt. Trotzdem trifft man in der breiten Öffentlichkeit nicht selten genug auf die Meinung, dass mit Kindern „spielen, basteln und singen“ irgendwie jeder kann und der zu recht geforderter Respekt und die Wertschätzung für die unersetzbare Arbeit in der Kindertagesstätte bleiben häufig aus. Es bedarf eine professionellen Öffentlichkeitsarbeit, die dieses Bild immer und immer wieder korrigiert und damit nicht nur einen positiven Nutzen für die eigene Einrichtung hat sondern auch Lobbyarbeit für alle KITAs und deren Beschäftigte darstellt.

In diesem Seminar beleuchten wir die Ursachen und Gründe für dieses gesellschaftliche Phänomen, reflektieren die Haltung der eigenen Einrichtung hinsichtlich Öffentlichkeit und erarbeiten sinnvolle und effektive Möglichkeiten und Maßnahmen für eine vielfältige und kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit.

Ausgewählte Inhalte

- Licht unterm Scheffel in der Sozialen Arbeit. Warum eigentlich?
- Standortbestimmung der eigenen Einrichtung
- Möglichkeiten und Formen der Öffentlichkeitsarbeit
- Den Wiedererkennungswert meiner Einrichtung definieren
- Handlungsplan entwickeln
- Kreative Methoden ausprobieren

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte

Dozentin

Tamara Zeidler
Dipl.-Sozialwissenschaftlerin

.....

Kurs-Nr.	FG 23170
Termine	23.01. – 24.01.2023
Uhrzeit	jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr (16 Ustd.)
Preis	259,00 Euro
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Die lebenswichtige Bindung ist ein Prozess, der in einem psychologischen Band zwischen dem Kind und dessen Bezugsperson resultiert. Ohne Bindung kein Leben!

In dieser Fortbildung erfahren Sie grundlegendes über die Entstehung, Entwicklung und Bedeutung der Bindung. Welche Vorteile eine sichere Bindung für uns Menschen hat und wie Sie als Fachkraft die Beziehung zu den Ihnen anvertrauten Kindern positiv gestalten können. Sicher gebundene Kinder haben ein besseres Körperwachstum, eine gute Sprachentwicklung, einen besseren Zugang zur Kreativität und ein gesundes Sozialverhalten.

In einem abwechslungsreichen und praxisorientierten Seminar verspricht Ihnen die Dozentin „Aha-Erlebnisse“, Erkenntnisgewinn zur eigenen Bindungsbiografie, und neue Zugänge zur persönlichen Haltung. Tipps zur praktischen Umsetzung in der Eingewöhnungszeit und dem Kitalltag inklusive!

Zielgruppe

Erzieher:innen und andere Fachkräfte aus Kita und Krippe

Dozentin

Katharina Schmidt
Dipl.-Heilpädagogin

.....

Kurs-Nr.	FG 23171
Termin	04.05.2023
Uhrzeit	9.00 – 16.00 Uhr (8 Ustd.)
Preis	125,00 Euro
Ort	FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

NEU • Kinderyoga und Psychomotorik – Entspannung und Bewegung für Kitakinder

„Den Puls des eigenen Herzen fühlen. Ruhe im Inneren. Ruhe im Äußeren. Wieder Atem holen lernen. Das ist es.“ Christian Morgenstern

Kinderyoga ist grundsätzlich für jedes Kind geeignet und passt sich den individuellen Bedürfnissen an. Kinderyoga wirkt sich positiv auf das Körpergefühl und das innere, wie äußere Gleichgewicht aus. Und das Beste ist, es macht unglaublich viel Freude! In dieser Fortbildung praktizieren wir Yogahaltungen (Asanas) und Atemübungen, die gut geeignet sind für Kinder. Wir kombinieren Kinderyoga mit psychomotorischen Spielen und Entspannungsübungen – ganz praxisnah! Tipps zur Stundenplanung und den Kitaalltag inklusive! Sie haben die Chance, ein eigenes Kurzkonzept für die Praxis mit Kindern zu erarbeiten und in der Kleingruppe zu reflektieren.

Mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe, warme Socken, Yogamatte (wenn vorhanden), Decke

Zielgruppe

Erzieher:innen und andere Fachkräfte aus Kita und Krippe

Dozentin

Katharina Schmidt

Dipl.-Heilpädagogin, Kinderyogalehrerin, Entspannungspädagogin

NEU • Psychomotorik von 1 bis 3 Jahren – Mit allen Sinnen die Welt entdecken

Kinder sind vom Tage ihrer Geburt an neugierig und voller Entdeckungsdrang. Im Spiel macht das Kind vielfältige und wichtige Erfahrungen. Dabei ist es immer in Bewegung. Die Begleitung der Entwicklungsprozesse des Kindes ist eine zentrale Aufgabe von Fachkräften. Psychomotorische Kenntnisse und Grundlagen unterstützen Fachkräfte in ihrer Arbeit mit den Kindern und im Dialog mit Kollegen:innen und Eltern.

In dieser Fortbildung erfahren und erleben Sie:

- Die Bedeutung von Wahrnehmung und Bewegung für die kindliche Entwicklung
- Spiele mit (Alltags-) Materialien für Kinder von 1 bis 3 Jahren
- Bewegungsspiele und Wahrnehmungsförderung für die Kleinsten

Die Inhalte werden abwechslungsreich vermittelt. Praktischen Einheiten und kurze theoretische Impulse werden miteinander verknüpft. Der Erfahrungsaustausch in der Gruppe kommt ebenfalls nicht zu kurz.

Mitbringen: bequeme Kleidung, Turnschuhe

Zielgruppe

Erzieher:innen und andere Fachkräfte aus Kita und Krippe

Dozentin

Katharina Schmidt

Dipl.-Heilpädagogin, Psychomotorikerin^{dakp}

.....
Kurs-Nr. FG 23172

Termine 26.09. – 27.09.2023

Uhrzeit jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr (16 Ustd.)

Preis 239,00 Euro

Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

.....
Kurs-Nr. FG 23173

Termin 17.10.2023

Uhrzeit 9.00 – 16.00 Uhr (8 Ustd.)

Preis 125,00 Euro

Ort FORUM Gesundheit, Am Brambusch 24, 44536 Lünen

Beginn	Ende	Thema	Dozent:in	Kurs-Nr.	Preis	Seite
Januar						
19.01.23	19.01.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Praxisanleiter:innen als Fachprüfer im Examen	Kendra Höffken	FG 23101-1	125,00 €	22
23.01.23	24.01.23	Das sind wir! Professionelle Öffentlichkeitsarbeit in der KITA	Tamara Zeidler	FG 23170	259,00 €	48
30.01.23	23.03.23	Qualifizierung von Altenpflegefachkräften für das Arbeitsfeld Krankenhaus	Kendra Höffken	FG 23301-1	790,00 €	17
30.01.23	08.05.23	Weiterbildung in der Behandlungspflege LG 1 und LG 2	N.N.	FG 23203-1	1.113,60 €	15
Februar						
02.02.23	02.02.23	Wundexpertentag/Rektifizierung Workshop Infektma- nagement – man erkennt nur das, was man kennt!	Zeynep Babadagi	FG 23108-1	169,00 €	28
06.02.23	25.08.23	Weiterbildung zum/-r Praxisanleiter:in in Pflegeberufen (nach DKG)	Mario Peine	FG 23202-1	2.250,00 €	21
13.02.23	15.02.23	Berufspädagogische Fortbildungsreihe "Praxisanleitung 2.0 Basismodul Selbst und Fremdwahrnehmung"	N.N.	FG 23111-1	360,00 €	24
13.02.23	17.02.23	Weiterbildung für die fachliche Leitung, sowie für die Mitarbeiter:innen für den Versorgungsbereich 29A „Stomahilfen“	N.N.	FG 23313-W	1.350,00 €	33
18.02.23	18.02.23	Diabetes mellitus und orthopädische Beschwerden	Karlheinz Steinmann	FG 23131	125,00 €	44
20.02.23	31.03.23	Betreuungskraft in der Pflege (nach § 43b und 53b SGB XI)	Anne-Kathrin Roßbach	FG 23204-1	1.025,60 €	16
20.02.23	24.02.23	Alltagsbegleiter:in nach §45 b	Anne-Kathrin Roßbach	FG 23304-1	430,00 €	18
23.02.23	23.02.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Kollegiale Beratung	Anton Münster	FG 23102-1	125,00 €	22
März						
01.03.23	20.09.24	Pflegeexperte:in für Enterostomatherapie, Kontinenz und Wunde (Anerkannt nach FgSKW)	Margarete Wieczorek	FG 23207	6.375,00 €	31
13.03.23	15.03.23	Qualifizierung zum/zur Pflegeberater:in bzw. Kursleiter:in auf der Grundlage von § 45 SGB XI	Nehle Keweloh	FG 23156-W	375,00 €	34
13.03.23	16.09.24	Weiterbildung zur verantwortlichen Pflegefachkraft für ambulante und stationäre Bereiche im Gesundheitswesen	Gabriele Koslowski	FG 23201-1	2.965,00 €	38

Beginn	Ende	Thema	Dozent:in	Kurs-Nr.	Preis	Seite
13.03.23	07.04.25	Weiterbildung zur Leitung einer Station, eines Bereiches im Gesundheitswesen nach DKG	Gabriele Koslowski	FG 23201-2	5.925,00 €	37
14.03.23	14.03.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Schüler:innen überzeugen und halten	Stephan Hanel	FG 23103-1	125,00 €	22
April						
13.04.23	14.04.23	Auffrischkurs "Demenz" für Betreuungskräfte nach § 53c SGB XI (ehemals § 87B 53c/43b)	Anne-Kathrin Roßbach	FG 23160-1	220,00 €	19
17.04.23	18.04.23	Online Workshop für Führungskräfte Umgang mit Konflikten im eigenen Team	Tamara Zeidler	FG 23153-W	259,00 €	42
17.04.23	21.04.23	Weiterbildung für die fachliche Leitung, sowie für die Mitarbeiter:innen für den Versorgungsbereich 29A "Stomahilfen"	Margarete Wieczorek	FG 23311	1.350,00 €	33
24.04.23	25.04.23	Plötzlich Führungskraft der Rollenwechsel in die erste Führungsaufgabe als WBL	Tamara Zeidler	FG 23151-1	259,00 €	41
24.04.23	10.05.23	Basiskurs "Wundexperte:in ICW e.V."	N.N.	FG 23303-1	850,00 €	29
27.04.23	27.04.23	Wundexpertentag/Rezertifizierung "Kompression 2.0! Alte Ziele – neue Wege"	Stephan Hanel	FG 23109-1	169,00 €	28
28.04.23	28.04.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Update Praxisanleitung	Stefanie Gerbersmann	FG 23104-1	125,00 €	22
Mai						
04.05.23	04.05.23	Bindung und Beziehung – Praxisorientierte Fortbildung für Erzieher:innen	Katharina Schmidt	FG 23171	125,00 €	49
08.05.23	06.06.23	Weiterbildung für die Koordination von Praxisanleitung Aufbauqualifikation für leitende und freigestellte Praxisanleiter:innen	Katharina Schmidt, Mario Peine	FG 23302	620,00 €	27
09.05.23	09.05.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Schülergespräche – Feedback	Sandra Thoms	FG 23107	125,00 €	22
09.05.23	08.08.23	Weiterbildung in der Behandlungspflege LG 1 und LG 2	N.N.	FG 23203-2	1.113,60 €	15
15.05.23	17.05.23	Berufspädagogische Fortbildungsreihe "Praxisanleitung 2.0 Basismodul Selbst- und Fremdwahrnehmung"	N.N.	FG 23110-1	360,00 €	24

Beginn	Ende	Thema	Dozent:in	Kurs-Nr.	Preis	Seite
22.05.23	05.06.23	Sexualität in der Pflege – Eine Sensibilisierung und Professionalisierung der Pflege	Andreas Honke	FG 23112-1	250,00 €	26
25.05.23	25.05.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Gewalt in der Pflege – Tabus in der Anleitung	Gabriela Koslowski	FG 23105-1	125,00 €	22
Juni						
01.06.23	01.06.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Praxisanleiter:innen als Fachprüfer im Examen	Kendra Höffken	FG 23101-2	125,00 €	22
07.06.23	07.06.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Kollegiale Beratung	Mario Peine	FG 23102-2W	125,00 €	22
12.06.23	13.06.23	Workshop für Führungskräfte Professionell Verhandlungen führen	Tamara Zeidler	FG 23150	259,00 €	40
13.06.23	13.06.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Lerncoaching/Prüfungsgänge bei Schüler:innen	Katharina Schmidt	FG 23106-1	125,00 €	22
17.06.23	17.06.23	Neurologische Krankheitsbilder in der Podologie	Karl-Heinz Steinmann	FG 23132	125,00 €	45
August						
14.08.23	28.02.24	Weiterbildung zum/-r Praxisanleiter:in in Pflegeberufen (nach DKG)	N.N.	FG 23202-2	2.250,00 €	21
16.08.23	20.11.23	Weiterbildung in der Behandlungspflege LG 1 und 2	N.N.	FG 23203-3	1.113,60 €	15
21.08.23	29.09.23	Betreuungskraft in der Pflege (nach § 43b und 53b SGB XI)	Anne-Kathrin Roßbach	FG 23204-2	1.025,60 €	16
21.08.23	25.08.23	Alltagsbegleiter:in nach §45 b	Anne-Kathrin Roßbach	FG 23304-2	430,00 €	18
23.08.23	25.08.23	Berufspädagogische Fortbildungsreihe "Praxisanleitung 2.0 Basismodul Selbst und Fremdwahrnehmung"	N.N.	FG 23111-2	360,00 €	25
28.08.23	29.08.23	Plötzlich Führungskraft – der Rollenwechsel in die erste Führungsaufgabe als WBL	Tamara Zeidler	FG 23151-2	259,00 €	41
28.08.23	13.03.24	Weiterbildung zum/-r Praxisanleiter:in in Pflegeberufen (nach DKG)	N.N.	FG 23202-3	2.250,00 €	21
31.08.23	31.08.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Schüler:innen überzeugen und halten	Stephan Hanel	FG 23103-2	125,00 €	23

Beginn	Ende	Thema	Dozent:in	Kurs-Nr.	Preis	Seite
September						
04.09.23	20.09.23	Basiskurs "Wundexperte:in ICW e.V."	N.N.	FG 23303-2	850,00 €	29
11.09.23	12.09.23	Mensch ärgere dich nicht – mit Kritik und Ärger gelassener und konstruktiv umgehen	Tamara Zeidler	FG 23152	259,00 €	35
11.09.23	15.09.23	Weiterbildung für die fachliche Leitung, sowie für die Mitarbeiter:innen für den Versorgungsbereich 29A „Stomahilfen“	Margarete Wieczorek	FG 23312	1.350,00 €	33
18.09.23	18.09.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Update Praxisanleitung	Stephanie Gerbersmann	FG 23104-2	125,00 €	23
25.09.23	07.11.23	Qualifizierung von Altenpflegefachkräften für das Arbeitsfeld Krankenhaus	N.N.	FG 23301-2	790,00 €	17
26.09.23	27.09.23	Kinderyoga und Psychomotorik – Entspannung und Bewegung für Kitakinder	Katharina Schmidt	FG 23172	239,00 €	50
28.09.23	28.09.23	Wundexpertentag/Rezertifizierung Workshop Infektmanagement – man erkennt nur das, was man kennt!	Zeynep Babadagi	FG 23108-2	169,00 €	28
Oktober						
17.10.23	17.10.23	Psychomotorik von 1 bis 3 – Mit allen Sinnen die Welt entdecken	Katharina Schmidt	FG 23173	125,00 €	51
20.10.23	20.10.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Praxisanleiter:innen als Fachprüfer im Examen	Kendra Höffken	FG 23101-3	125,00 €	23
21.10.23	21.10.23	Behandlung von Patient:innen mit diabetischem Fußsyndrom	Karlheinz Steinmann	FG 23133	125,00 €	46
23.10.23	24.10.23	Führungskräftetraining – Sinnvoller und rechtssicherer Aufbau von Arbeitszeugnissen	Tamara Zeidler	FG 23154-W	259,00 €	43
25.10.23	27.10.23	Berufspädagogische Fortbildungsreihe "Praxisanleitung 2.0 – Systemische Haltung in der Praxisanleitung"	Mario Peine	FG 23110-2	360,00 €	25
25.10.23	27.10.23	Qualifizierung zum/zur Pflegeberater:in bzw. Kursleiter:in auf der Grundlage von § 45 SGB XI	Nehle Keweloh	FG 23155	375,00 €	34

Beginn	Ende	Thema	Dozent:in	Kurs-Nr.	Preis	Seite
November						
02.11.23	03.11.23	Auffrischkurs "Demenz" für Betreuungskräfte nach § 53c SGB X (ehemals § 87B 53c/43b)	Anne-Kathrin Roßbach	FG 23160-2	220,00 €	19
06.11.23	10.11.23	Weiterbildung VB 29A "Stomahilfen" Online-Kurs	Ulrike Dudek	FG 23314-W	1.350,00 €	33
08.11.23	08.11.23	Wundexpertentag/Rezertifizierung "Gewalt in der Pflege – Tabus in der Anleitung"	Stephan Hanel	FG 23109-2	169,00 €	28
08.11.23	08.11.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Konflikten mit Schülern konstruktiv begegnen	Gabriela Koslowski	FG 23105-2	125,00 €	23
18.11.23	18.11.23	Diabetes mellitus und Pathologien am Fuß	Karlheinz Steinmann	FG 23134	125,00 €	47
24.11.23	24.11.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Lerncoaching/Prüfungsjahre bei Schüler:innen	Katharina Schmidt	FG 23106-2	125,00 €	23
Dezember						
04.12.23	11.12.23	Sexualität in der Pflege – "Eine Sensibilisierung und Professionalisierung der Pflege"	Andreas Honke	FG 23112-2	250,00 €	26
05.12.23	05.12.23	Berufspädagogische Fortbildung Praxisanleitung Kollegiale Beratung	Mario Peine	FG 23102-3	125,00 €	23



Die Anmeldung zu unseren Angeboten ist schriftlich per Post, E-Mail oder mit der im Programm angefügten Anmeldekarte möglich. Am einfachsten ist es, wenn sie sich direkt online auf unserer Homepage www.forum-gesundheit-nrw.de anmelden.

FORTBILDUNGSPUNKTE

Für alle beim **FORUM** Gesundheit besuchten oder innerbetrieblich durchgeführten Seminare erhalten Sie Fortbildungspunkte über die freiwillige Registrierung beruflich Pflegender.

Mit der freiwilligen Registrierung für beruflich Pflegende besteht für alle professionell Pflegenden die Möglichkeit, sich bei einer unabhängigen Registrierungsstelle – unabhängig von einer Verbandsmitgliedschaft – zentral erfassen zu lassen. In anderen europäischen Ländern sowie in den USA und Australien ist dies längst praktizierter Standard.

Für die Pflegekräfte gilt die Registrierung als Qualitätsprädikat, da mit ihr entsprechende Qualifizierungsnachweise verbunden sind.



Die allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie online auf www.forum-gesundheit-nrw.de

FORUM Gesundheit

Fort- und Weiterbildung

Am Brambusch 24
44536 Lünen

Telefon: 0 231/ 98 60 508

Telefax: 0 231/ 98 60 509

Träger:

FORUM für Politik, Wirtschaft und internationale Begegnung e.V.

Friedrich-Ebert-Straße 58
59425 Unna

Telefon: 0 23 03/ 2 27 20

Telefax: 0 23 03/ 2 36 94



FORUM Gesundheit

Am Brambusch 24

44536 Lünen

Telefon: 0231 98 60 508

E-Mail: info@forum-gesundheit-nrw.de